

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

Die Eisenbahnen Deutschlands im Betriebsjahre 1897/98.

Güterverkehr.

Wie der Güterverkehr, hat auch der Güterverkehr hinsichtlich des Umsatzes und der Ertragsseite in dem zehnjährigen Zeitraum von 1878 bis 1897/98 eine erhebliche Steigerung erfahren.

Während die Einnahme im Jahre 1887/88 790,73 Millionen Mark betragen hat, ist sie im Jahre 1897/98 auf 1124,2 Millionen Mark gewachsen, mithin hat eine Zunahme von 42,73 Millionen Mark oder von 49,7 v. H. stattgefunden.

Die Einnahme für je 1000 Achskilometer der Güterwagen hat sich von 91 auf 99 Mk. gehoben. Diese Steigerung, die auf den ersten Blick befremdend erscheint, weil der durchschnittliche Frachtkonsum für das Tonnenkilometer, wie weiter unten bemerkt, herabgegangen ist, rührt von der Erhöhung des Ladegewichts der Güterwagen her.

Von der Einnahme aus dem Güterverkehr entfallen im Jahr 1897/98 1092,23 Millionen Mark auf Frachtkonsum, 170 Mill. Mark auf die Entschädigung für die Beförderung von Postgut und 30,09 Millionen Mark auf Nebenerträge, gegen 729,11 Mill. Mark, 1,45 Millionen Mark und 20,17 Millionen Mark im Jahre 1887/88.

Hierzu sind die Frachtkonsume, die aus der Beförderung von Eil- und Expressgut, Frachtkonsum, Milchgut, Vieh, Leichen und frachtpflichtigen Dienstgut neben Baumaterialien erzielt wurden, um 49,8 v. H., die Entschädigung für die Beförderung von Postgut um 17,2 v. H. und die Nebenerträge um 49,3 v. H. gestiegen.

Von den Frachtkonsumen ausschliesslich derjenigen für Milchgut und für frachtpflichtigen Dienstgut neben Baumaterialien, die sich wegen der darin eingetretenen grundsätzlichen Änderungen zum Vergleich nicht eignen, haben im Jahre 1897/98 die einzelnen Tarifklassen mehr oder weniger eingebracht, als im Jahre 1887/88:

- A. Nach dem einheitlichen deutschen Gütertarif:
1. das Eil- u. Expressgut + 11,59 Mill. Mk. oder + 61,5 v. H.
2. das Stückgut + 2,99 „ „ + 26,6 v. H.
3. das Spezialtarif für bestimmte Stückgüter + 65,59 „ „ + 63,3 v. H.
B. das Frachtgut in Wagenladungen:
der Klasse A I + 4,46 „ „ + 26,6 v. H.
„ B + 2,99 „ „ + 26,6 v. H.
Spezialtarif A2 + 8,69 „ „ + 39,4 v. H.
„ I + 24,57 „ „ + 45,9 v. H.
„ II + 96,80 „ „ + 88,2 v. H.
„ III + 7,23 „ „ + 4,3 v. H.

- b. Nach Ausnahme- und sonstigen abweichenden Tarifen:
1. das Eil- und Expressgut, das Stückgut und die Wagenladungen von 5 bis 10 Tonnen ausschliesslich + 2,93 Mill. Mark oder - 29,1 v. H.
(Der Rückgang findet seine Erklärung darin, dass damals bestimmte Stückgüter nach dem Ausnahme-, neuerdings aber nach dem Spezialtarif für bestimmte Stückgüter befördert wurden, vergl. die erhebliche Steigerung bei A. 2.)

2. die Wagenladungen von 10 Tonnen und darüber + 213,01 Mill. Mk. od. + 93,4 v. H. C. Der Viehtransport + 7,03 Mill. Mk. od. + 30,2 v. H.

Die Anzahl der zurückgelegten Tonnenkilometer der gegen Frachtkonsum in Rechnung zu bringenden mit Ausnahme des Postgutes ist von 18,508,61 Millionen im Jahre 1887/88 auf 28,560,02 Millionen im Jahre 1897/98, also um 54,3 v. H., gestiegen. Bei Zurückführung der geleisteten Tonnenkilometer auf 1 km der durchschnittlichen Betriebslänge hat sich eine Zunahme von 480,975 Tonnenkilometer im Jahre 1887/88 auf 611,505 Tonnenkilometer im Jahre 1897/98, mithin um 130,530 Tonnenkilometer oder 27,1 v. H., ergeben.

Die geringere Zunahme der Verkehrsdichtigkeit gegenüber der Verkehrslänge erklärt sich daraus, dass die neu hinzugebauten Strecken den älteren Bahnen hinsichtlich der Verkehrsdichtigkeit beträchtlich nachgestanden haben. An den Zunahmen der geleisteten Tonnenkilometer im Ganzen und auf das Betriebskilometer sind die Staatsbahnen mit 56,5 und 22,4 v. H. beteiligt.

In der Wagenladung von je einem Betriebskilometer nimmt die Main-Neckar-Eisenbahn mit 1,9 Millionen die erste Stelle ein. Ihr folgen die Reichseisenbahnen mit 0,91 Millionen, die pfälzischen Eisenbahnen mit 0,82 Millionen, die Poles-Isar-Eisenbahn mit 0,78 Millionen, die preussisch-hessischen Staatseisenbahnen mit 0,71 Millionen, die sächsischen Staatseisenbahnen mit 0,60 Millionen, die badischen Staatseisenbahnen mit 0,44 Millionen, die bayrischen Staatseisenbahnen mit 0,42 Millionen, die Laback-Böhmer und die Zschopauer-Eisenbahn mit 0,41 Millionen, die Dortmund-Gronau-Escher Eisenbahn mit 0,40 Millionen, die Ostpreussische Südbahn und die Eisen-Siegener Eisenbahn mit 0,35 Millionen und die württembergischen Staatseisenbahnen mit 0,34 Millionen.

Bei den einzelnen Tarifklassen stellt sich die Steigerung oder Verminderung der Tonnenkilometer wie folgt:

- A. In den Klassen des einheitlichen deutschen Gütertarifs:
1. beim Eil- und Expressgut + 48,70 Millionen Tonnenkilometer oder + 62,2 v. H.,
2. beim Stückgut, einschliesslich des Spezialtarifs für bestimmte Stückgüter, + 614,68 Millionen Tonnenkilometer oder + 72,3 v. H.,
B. beim Frachtgut in Wagenladungen:
der Klasse A I + 33,90 Millionen Tonnenkilometer oder + 25,5 v. H.,
der Klasse B + 250,79 Millionen Tonnenkilometer oder + 57,4 v. H.,
der Spezialtarifklasse A 2 + 156,94 Millionen Tonnenkilometer oder + 41,4 v. H.,
der Spezialtarifklasse I + 456,86 Millionen Tonnenkilometer oder + 43,4 v. H.,
der Spezialtarifklasse II + 1,85 Millionen Tonnenkilometer oder + 51,9 v. H.,
der Spezialtarifklasse III + 137,92 Millionen Tonnenkilometer oder - 2,8 v. H.
(wegen des Rückganges vergl. die obige Bemerkung unter A 3 der Einnahmen).
D. Bei Ausnahme- und sonstigen abweichenden Tarifen:
1. beim Eil- und Expressgut, dem Stückgut und den Wagenladungen von 5 bis 10 Tonnen ausschliesslich - 8,31 Millionen Tonnenkilometer oder - 6,5 v. H.
(wegen des Rückganges vergl. die obige Bemerkung unter B 1 der Einnahmen).
2. bei den Wagenladungen von 10 Tonnen und darüber + 502,40 Millionen Tonnenkilometer oder + 108 v. H.
C. Beim Viehtransport + 67,98 Millionen Tonnenkilometer oder + 21,9 v. H.
Die durchschnittliche Einnahme auf 1 Tonnenkilometer des Frachtkonsums ist von 3,91 auf 3,70 Pf. gefallen. Die danach eingetretene durchschnittliche Verbilligung der Frachten um rund

5,4 v. H. erklärt sich aus Tarifermässigungen verschiedener Art, wie Herabminderung der Einheitspreise, Versetzung vieler Artikel in niedrigere Tarifklassen, erweiterte Einführung ermässigter Ausnahmestätze für Massentransporte etc.

Bauaufwendungen.

Für die vollspurigen deutschen Bahnen beliefen sich die Bauaufwendungen, worunter die eigentlichen Baukosten und verschiedene sonstige Aufwendungen (Zinsen während der Bauzeit, Courverluste, erste Dotierung des Reservens und Erneuerungsvorschüsse etc.) zu verstehen sind, im Jahre 1897/98 im Ganzen auf 9662,09 Millionen Mark, somit für 1 km der Eigenhahnlänge auf 248,885 Mk. Sie sind im Betriebsjahre 1897/98 im Ganzen auf 11,630,43 Millionen Mark gestiegen, für 1 km der Eigenhahnlänge aber auf 247,858 Mk. gefallen. In dem zehnjährigen Zeitraum hat also im Gesamtbetrage eine Zunahme von 1968,41 Millionen Mark, d. s. 30,3 v. H., dagegen für das Kilometer eine Abnahme von 0,4 v. H. stattgefunden.

Der Rückgang der kilometerweisen Kosten erklärt sich daraus, dass in den letzten Jahren überwiegend billigere Nebenbahnen gebaut worden sind. Höher als der Durchschnitt stellen sich die kilometerweisen Kosten im Jahre 1897/98 bei folgenden grösseren Bahnen:

- Pfälzische Ludwigs-Eisenbahn . . . mit 351,590 Mk.
Badische Staatseisenbahnen . . . 332,610
Sächsische . . . 329,739
Württembergische . . . 320,824
Reichseisenbahnen . . . 297,173
Preuss.-hessische Staatseisenbahnen . . . 260,380

Unter dem Durchschnitt dagegen bleiben nachstehende grössere Bahnen:
Bayrische Staatseisenbahnen . . . mit 235,067 Mk.
Pfälzische Nordbahnen . . . 220,165
Pfälzische Maximilianbahn . . . 208,839
Ostpreussische Südbahn . . . 208,169
Mecklenb. Friedrich-Franz-Eisenbahn . . . 88,756
Oldenburgische Staatseisenbahnen . . . 80,136

Die Kosten des letzten Erwerbs, also das eigentliche Anlagekapital der jetzigen Eigenbahnen, stellen sich etwas höher als die Bauaufwendungen, nämlich im Jahre 1887/88 auf 9002,15 und im Jahre 1897/98 auf 11,553,53 Millionen Mark oder 252,882 Mk. auf 1 Kilometer.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein in Stuttgart.

Im Monat Februar 1899 wurden 1630 Schadenfälle reguliert. Davon entfielen auf die Betriebs-Haftpflicht-Versicherung 469 Fälle, und zwar 288 wegen Körperverletzung und 181 wegen Sachbeschädigung; auf die Haus-Haftpflicht-Versicherung 22 Fälle, und zwar 18 wegen Körperverletzung und 4 wegen Sachbeschädigung; auf die Unfall-Versicherung 475 Fälle, von denen 6 eine gänzliche oder theilweise Invalidität der Verletzten zur Folge hatten. Von den Mitgliedern der Sterbekasse sind 64 in diesem Monat gestorben. Neu abgeschlossen wurden im Monat Februar 5458 Versicherungen. Alle vor dem 1. December 1898 angemeldeten Schäden der Unfall-Versicherung (inschl. der Todes- und Invaliditäts-Fälle) sind bis auf die 150 noch nicht gesezene Personen betreffenden Fälle erledigt.

Goldmarkt. Coursbericht der Frankfurter Effekten-Societät vom 23. März, Abends 5 1/2 Uhr.

Credit-Actien 230,30, Disconto-Commandit 200,40, Staatsbahn 154,80, Lombarden 99,20, Gothaer-Bahn-Actien 142,80, Schweizer Centralbahn 141,20, Schweizer Nordostbahn 99,70, Schweizer Unionbahn —, Laurahütte-Actien 229,50, Bochumer 240,75, Gelsenkirchen Bergwerks-Actien —, Harpener 138,35, Italiener 94,90, Dresdener Bank —, Deutsche Bank —, Mexikaner —, 4-proc Spanier —, Northern Pacific —, Türken-Loose —, Tendenz: still.

Aachener Tuche weltberühmt

überall primirt und über ganz Europa verbreitet, sowie andere beste deutsche Fabrikate versenden wir zu anerkannt niedrigen Preisen an Jedermann. Unsere ca. 400 Muster grosser Collection, die franco versandt wird, enthält Alles, was der moderne Geschmack bietet.
Tuch, Kammgarn, Cheviot, Loden, Damentuche etc. zum einfachsten bis zum allerfeinsten.
Um einen Beweis von dem Reconnuement unserer Waaren zu geben, erwähnen wir, dass wir uns innerhalb des Jahres 1898 ca. 15.000 einige Tausend ebendiese Anerkennungen vorliegen. Die Zahlen können nicht angezwungen werden, da sie durch unsere Bücher festgestellt sind. Ausser unseren hochfeinen Modestücken weisen wir auf unseren berühmten, seit 1863 überall eingeführten Monopol-Cheviot hin. Dieser einwillige Achtfarbige Cheviot, der in schwarz, blau und braun gefoltert wird, kostet nur 4 Mark per Meter, 3 Meter zum gediegenen Anzuge 12 Mk.
Wilkes & Cie., Tuchindustrie, Aachen Nr. 97.

Neue italienische Litteratur.

Morgen Samstag, Abends 8 Uhr: Vortrag im Wahlsaal des Rathhauses.

Abonnements zu 10 Mk. und Abendkarten zu 1,50 Mk. in der Buchhandlung von Heinrich Lützenkirchen, Bärenstrasse 4, und Abends an der Kasse.

H. Buzello-Stürmer.

Im Saale des Freudenberg'schen Conservatoriums der Musik, Rheinstrasse 54, Dienstag, den 28. März 1899, Abends 7 1/2 Uhr:

Zweiter populärer Clavier-Abend von Albert Eibenschutz

(Director des Freudenberg'schen Conservatoriums), unter gefälliger Mitwirkung von Herrn Wilhelm Geis, Concertsänger von hier.
U. A.: Sonate op. 110 Beethoven, Adagio Mozart, Sonata Scarlatti, Impromptu, Kruden, Chopin, Rigoleto-Paraphrase F. Liszt, Lieder von Schubert, Franz, Brahms.
Eintrittskarten: Nummerierter Saal à 2 Mk. Vorseal, unnummerirt, à 1 Mk. sind in der Hof-Musikalien-Handlung von Heinrich Wolff, Wilhelmstrasse 20, in der Musikalienhandlung von Franz Schellenberg, Königstrasse 33, in der Buchhandlung von Felber & Gecks, Langgasse 49, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Freudenberg'sches Conservatorium d. Musik.

Eigenes Gebäude. Aelteste u. besuchteste Musik-Schule am Platze. Haupt-Institut: Rheinstrasse 53. Zweig-Institut: Luisenstrasse 4, gegenüber den Kunstsalen. 82 Lehrkräfte, darunter 44 Master I. Ranges. Eintritt jederzeit. — Prospect gratis durch die Bureau des Haupt- und Zweig-Instituta. 2099

Freihand-Verkauf!

Morgen Freitag, den 24. d. M. und übermorgen Samstag, den 25. d. M., Vormittags von 1/2 9—11 Uhr, werden wegen Aufgabe des Haushalts Elisabethenstrasse 31, 2, dahier, verschiedene Ricken- u. Haushaltungsgeräthe, als: Terrinen, Töpfe, Tassen, Zeller, Wratenspanne, Fischkessel, Kochkessel, Einmachgläser, Wasserkessel, Gewürzkräuter, Wiener Kaffeemaschine, Lampen, Einmachgläser u. s. w. sehr billig abgegeben. 4490
Kameltaschen-Garnitur, 4490
urs. gut gearbeitet, f. 180 Wfr. zu verl. Wörthstr. 44, l. 305

Fritz Strensch,

Kirchgasse 38, gegenüber dem Storch.
Gepfeilte meine selbsthergestellten Handschuhe von gutem dehnbarem Leder, elegantem Schnitt und sauberer Arbeit. Garantie für jedes Paar. Proprietär gestellt. Grösste Auswahl. Billige Preise. Confermanden-Handschuhe von 1,25—3 Wfr. in labelierter Waare.
Ferner empfehle Confermanden-Hüte von Wfr. 1,50—3,50 in grösster Auswahl, sowie alle Sorten Hüte und Mützen für Herren und Knaben. Confermanden, Cabarets, Fragen, Brauchketten u. Portemonnaies etc. in ausnehmend hübschen Preisen. 8500

Billige Gemüse-Conjerven

von vorzüglicher Qualität:
Junge Erbsen 1/2 50 Wfr. 1/2 30 Wfr.
feine 1/2 20 Wfr.
Schnittbohnen 1/2 35 Wfr. 1/2 25 Wfr.
Zuschuhlen 1/2 45 Wfr. 1/2 30 Wfr.
feine Garotten 1/2 35 Wfr.
Brodtopfenzug, la. 1/2 Wfr. 1,10. 1/2 65 Wfr.
Stangenporree, la. 1/2 Wfr. 1,75. 1/2 Wfr. 1.--
Dicke Bohnen 1/2 80 Wfr. 1/2 60 Wfr.
Dicke Bohnen, la. 1/2 Wfr. 1.--. 1/2 60 Wfr. 4488

Lebendfrische Angelfischhische,

Cabliau im Aufschnitt, Tafelzander, Simons, Präschofen, Straichfische, grüne Springe Fld. 18 Pf., in gewässerten Fischfilz, Nieder Salsine, Sprotten, geräuch. Zachs und Nat empfiehl 4443
Adolf Haybach, Wörthstr. 23, Telph. 764.

Moden-Magazin **H. B. Lange,**

Fernsprecher 751.

Wiesbaden.

Wilhelmstrasse 16.

Sämmtliche Neuheiten der Saison

**Seidenstoffen,
Wollstoffen,
Waschstoffen,**



**Costumes,
Blousen,
Morgenröcken,**



**Costümröcken,
Matinées,
Kinder-Kleidern,**

Golf-Capes, Spitzenkragen.

Muster-Versand nach Auswärts.

3810

Portièren. || Möbelstoffe. || Tischdecken. || Läuferstoffe.

Grösste Auswahl,
alle Arten und
Preislagen.

TEPPICHE!

Aeltere Dessins
bedeutend
unter Preis.

Gustav Schupp Nachf. (Hugo Menke),

Wiesbaden, Tannusstrasse 39.

4821



Wilh. Schnurr, Frankenstr. 17.

Garantirt reinen Himbeerfrucht,

nach Vorschrift des Reichs-Organicums hergestellt, in 2 Literflaschen
und Glas nur RM. 1.20 empfiehlt als sehr preiswerth
Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath, Wickselberg 14.

3899

**Beste Hausmacher Eier-Nudeln,
Eier-Bandnudeln, Macaroni,**

aus bessere Fabrikate, sehr preiswerth. Lebensmittel-
Consumgeschäft A. Mollath, Wickselberg 14. 4479

Vielbeschäftigte Hausfrauen

verwenden vor den Frierlagen mit Vorliebe Suppen-Konferben:
Suppenmehle, Suppentafeln, Kreuzfäden-Suppenrollen, Erdwürste,
Ainenswürste, Bohnenwürste, Hefen, Gerste und Reisflocken,
Schottisches Hafermehl, Weizengries u. Vorräthig in grösster Aus-
wahl billigst im
Lebensmittel-Consumgeschäft A. Mollath, Wickselberg 14. 4484

Damen-Strümpfe.



Sämmtliche Neuheiten in Damen-Strümpfen sind eingetroffen.

Empfehlenswerth:

Qual. 305, bekannte Marke, schwarz und lederfarbig, Paar 35 Pfg.

Qual. 705, vorzügliches Fabrikat, uni mit farbigem Paar 75 Pfg.

Hermanns & Froitzheim,

Webergasse 12 u. 14.



4896

Knaben-Anzüge.

Chice schöne Sachen.

Riesige Auswahl.

Specialität Schulanzüge.

Knabenhosen
in allen Grössen.

Carl Meilinger,

Ecke Ellenbogen- und
Neugasse.

2837

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 141. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 24. März.

47. Jahrgang. 1899.

(39. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der Weltuntergang.

Roman von Rudolph Fats und Charles Munt.

Wie durch Zauber Schlag war all dies entstanden. Eine ganze Dampferflotte hatte das Material zum Aufbau der Stadt, des Eilandes, dahin geschafft, das eigentlich nur aus einem riesigen Systeme mächtiger, mit einander durch Brücken und Wege verbundener, fest verankerter Pflöge bestand, und welches eine Fläche von 23 qkm einnahm.

Dabei umschloß Crookes Eiland einen riesigen, kreisrunden Hafen von tausendfünfhundertundzwanzig Metern im Durchmesser, einen Hafen, der eine Fläche von nahezu zwei Quadratkilometern hatte!

Dieser Hafen, Crookes Harbor nannte man ihn, war das Bassin, in welchem das Wunderwerk der Technik, in welchem der „Planet“ errichtet war.

Der „Planet“ selber erhielt, ganz wie Crookes es von allem Anfang an sich gedacht und beabsichtigt hatte, einen Durchmesser von 1500 Metern, und es bot einen eigenartigen Anblick genug, beim allmählichen Bau des Himmelskörpers plötzlich mitten aus der Insel heraus eine Masse mächtiger, konzentrisch vertellter, nach innen zu konvergierender Rippen durch ein verzerrtes Reg systematisch angeordnet Träger und Traversen mit einander verbunden zu sehen.

Und höher und höher wuchsen die Rippen hervor, mächtiger und mächtiger wurde der schöne gewaltige Bau, immer mehr und mehr an Gestalt ginnend, und während unten das Rippenwerk des eisernen Leviathans schon mit mächtigen Platten gepanzert, während das Fachwerk der einzelnen riesigen Kammern aus dichten eisernen Wänden hergestellt wurde, während durch gewaltige Kraft anwendliche Lifts an dem Riesendammwerk emporfuhren, reichte der Koloss seine Rippen immer höher und höher empor, einer ungläublichen Qualle fast ähnelnd, die, auf den Rücken gelegt, die Saugarme vorstreckt, gleichsam als wolle sie die Wolken da oben erfassen.

Höher und höher wuchs das gigantische Werk, und aus der Insel sah es hervor wie ein unfassbares Etwas, wie ein riesiger, von der Erde hinein in den Himmel reichender, in seinem rothen Anstrich weißlich leuchtender Körper.

Während sich Oben an Oben zu neuer, stetig wachsender Höhe ein an das andere reichte, wurde im Innern wieder gefördert. Daudrume waren entstanden, mächtige Säle, die ihres Gleichen nicht hatten, weite, gewaltige Flächen dienende Plattformen. Und die Maschinen saßen, und die Räder schwirren, und ein Dröhnen und Rattern ging unaufhörlich durch den sich behnenden, redenden schließenden Leib.

Berghoch war schon der Bau. Bahnen durchführten auf schwindelnden Brücken den mächtigen Leib, höher und höher kletterten, kletterten, kletterten sie, und in der bescheidensten einem da feierte. Denn, was hatte James Crookes denn gethan?

Nichts, als was Andere vor ihm gethan hatten, nichts, als was Eisel, Ritting, Humbert, Wilson längst schon geschaffen, und was er nur in „noch größeren Dimensionen“ ausgeführt hatte!

Da, es war ein Triumph, an dem die ganze Welt theilnahm, sie, die über der Großartigkeit des gewaltigen Werkes den Zweck deselben vergaß.

Und weiter und weiter wurde geschaffen, und endlich war

das Werk von außen hin fertig. Das Große, das Gewaltige war geschaffen und die „Elektra“, der Crookes'sche Kugelföhl, schwamm als geschlossenes Ganzes, von Crookes-Eiland umgeben, reglos daliegend, auf den Flüssen des Ozeans! ... Ein Frühlingstag war's; unten, auf der Insel, die lauen Lüfte des Leuzes; und oben, auf der Spitze der Kugel, der leuchtende Schnee.

Dritte Abtheilung.

Wo bleibt der Komet?

Die „Buffalo Times“ veröffentlichten in ihrer Nummer vom 27. Dezember 1898 folgenden Artikel, den ich der Einfachheit halber nur auszugsweise und an dieser Stelle wieder zum Abdruck bringe:

„Wann kommt der Komet? Eigentlich könnte er schon da sein! Dafür ist wenigstens er da, sein Prophet.“

Wie war die Frage, wann der berühmte Komet, der unsere gute alte Welt so grauam geschändet hat, trotzdem sie ihm wahrhaftig gar nichts gekostet hat, wie war die Frage, wann er denn eigentlich kommen wird, aktueller als jetzt.

Nicht aus dem Grunde allein, weil das Jahr jetzt zu Ende geht und wir an der Schwelle desjenigen stehen, das nicht nur das letzte unserer Jahrhunderte ist, sondern das letzte überhaupt werden soll, nein, deshalb nicht, sondern ganz einfach darum, weil dieser Komet, als er das vorige Mal unsere Erde mit seinem Besuche beehrte, am gleichen Tage wie heute, das ist am 27. Dezember 1866, längst schon zu sehen war.

Doch er sah in diesem Jahre nun verspätet hat und die Astronomen auf unsern Sternwarten mit ihren Refraktoren noch immer vergeblich nach ihm Ausschick halten, das dürfte Vielen wohl sehr bedauerlich sein, zumal dadurch die Chancen des Prof. Schwager, der übrigens als Reichthumsgeist auf Crookes Eiland weilte und sich's bereits in der „Elektra“ behaglich macht, von Tag zu Tag steigen.

In unserer Nummer vom 8. April 1896 stand nämlich, wie ich unsere Leser wohl erinnern werden, ein Bericht von der Sternwarte in Chicago, in welchem ausdrücklich gesagt wird, die Möglichkeit des Eintretens der Katastrophe werde erst dann gegeben werden können, wenn der Komet 1866 I etwa Mitte Oktober 1899 zuerst sichtbar wird. 1866 aber sei eine solche Katastrophe unbedenkbar gewesen, da der Komet eigentlich schon Mitte Dezember 1865 erschienen, und am 18. November 1866 schon weit über den Schnittpunkt seiner Bahn mit jener der Erde hinaus war.

Wir haben nun zwar noch eine ganze Spanne Zeit bis zur Mitte Oktober und der Komet kann es sich noch recht gut überlegen, ob er uns so vor den Kopf stoßen will oder nicht; trotzdem aber können wir's uns nicht verhehlen, daß die Situation von Stunde zu Stunde bedenklicher wird.“

Dieser Artikel machte trotz seines spöthastigen Tones doch einiges Aufsehen und brachte die Frage nach dem Schicksal der Welt wieder in Gang.

Erstes Kapitel.

Im Clinchklub.

Im Grunde bestand er garricht mehr. Abends waren zwar die prächtigen Kollalisten des Klubs hell erleuchtet, abends wurde in den Sälen gespielt, abends kamen Jovers und Ingram und Nighby und Sloters und Nickolls zusammen, und nach wie vor genoß der berühmte Klub noch seines begründeten Rufes, allein der Clinchklub war es doch nicht mehr. Wie konnte er's auch sein, da er die Seele des Ganzen, seine, er, Crookes, der draußen auf seinem Eilande weilte?

Und noch einer fehlte, der im Grunde garricht hineingepaßt hätte, der nur durch Zufall hineingekommen war, der oft und oft das mißbilligende Kopfschütteln der Anderen erregt hatte, und den sie dennoch vermissten: Lotter.

Ja, wo mochte Lotter nur stecken?

Seit jener Europa'sfahrt hatte man nichts oder wenig nur von ihm gehört. In Hamburg war er von den Lebigen fort, war nach Berlin, nach Frankfurt, Paris, und sollte sich, wie man auf's Sicherste wissen wollte, dort so benommen haben, wie sich kein Mitglied des Clinchklubs jemals benimmt, so toll, daß sein Name wiederholt in den Boulevardblättern von Paris gestanden hatte. Ja, der „Gil Blas“ hatte ihm dabei eines seiner berühmten „Profile“ gewidmet.

„Lieber Freund,“ so schrieb das Blatt, „Sie werden sich's bei uns hier gewiß noch verdröben. Sie werden sich sehr viele Feinde hier machen, wenn Sie so fortfahren, den Frauen den Kopf zu verdröben.“

Auch im Clinchklub war diese Notiz gelesen und vorübergehend auch wohl besprochen worden, zumal der „Cataract“ und die „Gazette“, die beiden verbreitetsten Blätter von Niagara-Falls, sie sich nicht hatten entgehen lassen und ihre Bemerkungen daran knüpften.

Jovers und Ingram und Nighby gaben dem „Cataract“ Recht, wenn auch Arthur Bob Nighby meinte, ganz richtig sei es mit Lotter allerdings schon damals auf der Fahrt nicht gewesen, denn jener berühmte Koloss des „Fürsten Bismarck“ sei ihm, seinen eigenen Worten nach, „total equal“ gewesen. Na und das sei hart, für einen Amerikaner ganz entschieden etwas sehr hart.

So hatten sie eine Weile lang darüber debattirt. Dann hatte Ingram sich ans Schachbrett gesetzt, Jovers und Nighby ans Billard und Sloters war nach Hause gegangen.

Nickolls aber war bagefallen und hatte nichts gesagt, garrichts, sondern er hatte nur gedacht, woran, das geht uns nichts an.

Aber noch Jemand hatte die Notiz beim Lesen, Mary. Und ihr Herz hatte geklopft, schneller, stürmischer, lauter als je. Und sie war bleich geworden, bleicher als sonst. Sie hatte ihre Lippen so fest aufeinander gepreßt, daß sie fast bluteten, und sie hatte dabei bitter gelächelt.

Dann aber war das Blatt ihren Händen entsunken und sie sah da und dachte hinüber zu ihm, und es schien ihr, als sähe sie sein Antlitz, bleich und vergrämt wie das ihre, und als sähe sie seinen Blick, lebend und matt, wie der ihre, und zwei Thränen stiegen sich in ihr Auge und rollten langsam hinab auf das Blatt.

Im Klub also war's. Ingram sah wie immer am Schachbrett und dachte über ein glänzendes Matt nach, das Weib da in drei Zügen machen müßte. Die Anderen aber saßen beisammen.

„Wie war's,“ sagte Nighby, „wenn wir auch mal wieder hinübergehen würden?“

„Wohin, hinüber?“ fragte Sloters.

„Wohin denn sonst als nach Crookes Eiland. War schon 'ne Ewigkeit garricht mehr dort, und mücht's wieder sehen. Mücht Crookes sehen und ihm wieder die Hände schütteln.“

„Im Klub also war's.“ Ingram sah wie immer am Schachbrett und dachte über ein glänzendes Matt nach, das Weib da in drei Zügen machen müßte. Die Anderen aber saßen beisammen.

„Ja,“ sagte Nickolls und lehnte sich zurück. „Sie können also nicht mit?“

„Ja? Nein.“

„Aha! Und gerade jetzt, wo's keine Mähe voll Wind gibt. Na, warten Sie nur, ich weiß, was ich thue. Ich stehe mich hinter die Frau.“

Da aber schnelle Nickolls beinahe empör.

„Um Gotteswillen, Sie werden doch nicht...“

„O ja. Ich werde gewiß.“ Und er sollte, schneller als er sich's dachte, denn der Diener des Klubs öffnete die Thür und ließ zwei Damen ein. Mary Nickolls und ihre Schwester, Miß Edith Schlipper's Doile.

(Fortsetzung folgt.)

Seldenhans
M. Marchand,
Langgasse 23.
Saison-
Neuheiten
enorm billig.

Bitte die Zähne!
Ein angenehmer Mund erhält erst durch gesunde, weiße, reinliche Zähne volle Schönheit, Frische und Ausstrahlung, und hat sich die seit 86 Jahren eingeführte Pastille C. D. Wanders-
lich's Zahnpaste-odontine, drei Mal täglich, am besten
Gingang verschafft, da sie die Zähne erhält und säulen ihnen ent-
fernt, in runden Wollen 20, wovon 60 St. 1502
Apotheker A. Herling, Drogerie, Gr. Burgstr. 12.
Gute und v. Nöbel in großer Auswahl und jeder Preis-
lage zu v. Friedrichstraße 13 und 14. 1689

Donatus-Profil-Brikets
sind das beste, reinlichste und angenehmste Brenn-
material, und nicht theurer als andere Brikets. Zu
beziehen im **Alleinverkauf** bei
356
Wilh. Linnenkohl,
Kohlenhandlung,
Ellenbogengasse 17 u. Adelhaidstrasse 2a.

Carl Kreidel,
42. Webergasse 42.
Telephon No. 518.
Alleiniger Vertreter der
Wanderer
Peugeot
Premier
Triebune
-
Fahrräder.
Reparatur-Werkstätte.
Ersatztheile.
Unterricht für Damen und Herren.



3987

Bekanntmachung.

Freitag, den 24. d. M., Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden die zu dem Nachlasse der Frau **Mag. Teubach, Witwe**, von hier gehörigen Mobilien, als:

- 2 Garnituren Postermöbel, 3 vollständige Betten, 1 Kastenstuhl, 1 Secrétaire, 1 Bettcouch, 1 Buffet, eine und zweithürige Kleiderkäufe, 1 Spiegelstuhl, 1 Kuschelsitz und sonstige Stühle, 1 Chaiselongue, 1 Waschkommode, mehrere Spiegel, sowie Glas- und Porzellanfächer, Silber, Porzellan, Weibzeug, eine vollständige Küchen-Einrichtung u. s. w.

in dem Hause **Moritzstraße 7** hier gegen Baargeldzahlung versteigert. F 433

Wiesbaden, 20. März 1899.

Im Auftr.: **Brandau, Notar** & Secretär.

Wasser-Heilanstalt
Kurhaus Hofheim
 in Tauboo.

Schlagartig eingerichtete Heil-Anstalt (mit 10 Bädern) für Rheumatische, Gicht, Nervenleiden, Herz-Kreislauferkrankungen, Bluthochdruck, Bluthierkrankheiten, sowie alle sonstigen Krankheiten. Besondere Beachtung bei malignen Tumoren. März bis November. Preis: franco. **Dr. H. Schuler-Kahle**.

Ausalt zur Behandlung von **Bewegungsstörungen bei Rückenmarkskranken.**
Luisenstr. 24. Geöffnet von 9-11 Uhr Vorm. 4-5 Nachm.
 Prospeete frei.

Dr. med. L. Badt.

Haasenstein & Vogler A. G.,
 Älteste Annoncen-Expedition,
Wiesbaden — Adolphsallee 7.
 (Vertreter: **Adolf Jaeger**.)

Beförderung von Inseraten in alle existierenden Zeitungen und Zeitschriften, sowie Fachzeitungen und Kursbücher des In- und Auslandes zu den gleichen Preisen wie die Blätter selbst. 2345

Bei Wiederholungen Rabatt.

Bei Vergebung grosserer Aufträge kostenlose Anfertigung von Vorausberechnungen, geschmackvollen Inserat-Entwürfen und Einkerbung der höchst erreichbaren **Rabattsätze.**

Keine Offertgebühren und Portokosten.
 Strenge Discretion bei Chiffre-Inseraten.

Bahnschmerz! hohler Jähne befehtigt sicher in wenig Minuten **Kropp's Zahnwatte** (90% Carbol-Watte). Keine Schmerzen! **Kropp's Zahnwatte** in handlicher Packung à 50 St. In Wiesbaden nur bei Apotheker **Otto Sieber**, Marktstr. 10, **Drogerie Santas**, Marktstr. 8, und **Drogerie Moebus**, Zammstr. 20. F 82

Gelbe und Braune
 sowie schwarze Chevreaux- und Kid-Lederschuhe, former alle seine Lederarten, Ledermöbel, Ledertaschen, Pferdgeschirre etc. werden am besten gereinigt und aufgefrischt durch meine

Brillant-Crème
 ein sorgfältig hergestelltes Präparat ohne Säure oder sonstige dem Leder nachtheilige Substanzen. Vorrätig in weiss, schwarz, gelb, braun und grün in Gläsern à 0.50 und 0.85 Mk.

Ferner empfehle ich:

Brillant-Glasur
 zur Erzeugung eines matten farbigen Glanzes bei Lederwaren, namentlich bei abgetragenen gelben und braunen Lederschuhes. Fl. mit Pinsel 0.60 Mk.

Stiefel-Lack
 zum Auflackieren von Glanzleder. Fl. 0.30 und 0.60 Mk.

Blacking
 feinsten Lack zum täglichen Gebrauch bei Lackstiefeln, speziell Offizierstiefeln, sowie bei Pferdgeschirr. Fl. 0.90 Mk. 4227

Dr. M. Albersheim,
 (Park-Hôtel)
Wiesbaden Wilhelmstrasse 30.
 Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.
 Versand nach auswärts gegen Nachnahme.

M. Auerbach, Herrn-Schneider,
Wiesbaden, Friedrichstrasse 8,
 empfiehlt sein grosses, in allen Neuheiten vorzüglicher Stoffe reich ausgestattetes Lager zur **Anfertigung eleganter Herren-Garderobe** zu mässigen Preisen.
City tailoring. 3530

Wer diese Wäsche nur einmal verwendet, geht nie mehr davon ab.

Union-Wäsche
 in blau-weißen Dosen à 5, 10 und 20 Pfg.

Gibt sich gut waschen, bleichen, färbt sich nicht, ist sehr angenehm zu tragen.

Hermann Stenzel,
 grösstes Tapeten-Engros-Geschäft am Platze,
 Laden und Contor: Marktstrasse 26 (Drei Könige),
 empfiehlt seine Neuheiten zu billigen Preisen.
 Roster und letztjährige Muster geben bedeutend billiger ab. 8637

Nähmaschinen!
 „Electra“, „Kingschiff“, „Vibrating shuttle“, „Veritas“, „Welsch“, 4382
 unübertroffen — vor- und rückwärts sähend.
 Grösste Neuheit. — Langjährige Garantie. — Theilzahlung.
Fr. Becker, Mechaniker,
 Kirchgasse 11. Telephon 520.
 Ältestes Nähmaschinen-Geschäft, gegr. 1807.
 Reparatur-Werkstätte für alle Arten von Nähmaschinen!

Nathan Hess
 (Abtheilung für Installation),
 Delaspeestrasse 9 und Wilhelmstrasse 12.
Bade-Einrichtungen — Gaskocher
und Gasherde — Lüster.
 Aufrischen von Beleuchtungskörpern in eigenen Werkstätten.
 Aufträge für den Umzugstermin erbitte ich mir möglichst frühzeitig. 4346

Nathan Hess
 (Abtheilung für Installation),
 Delaspeestrasse 9 und Wilhelmstrasse 12.
 Fernsprecher 331.

Eiform-Brikets
 von Zeche **Alte Haase**, zur Feuerung in Regulir- u. Irischen Oefen bestens geeignet, empfiehlt 358
Wilh. Linnenkohl,
 Kohlenhandlung,
 Ellenbogengasse 17 u. Adelheidstrasse 2a.
Speise-Starkoffeln,
 magnum bonum, weisse, gelbe, rothe, gelblichgelbe und Superates, liefert billig franco nach allen Stationen (Ka 5370) F 128
Joseph Barz, Station Platzt.


Fahrräder.
 Die weltberühmten Phänomen und Möve-Räder empfiehlt zu civilen Preisen
Carl Grün, Mechaniker,
 44. Friedrichstrasse 44.
 Der Unterricht im Radfahren erfolgt auf gedeckter Bahn, für Käufer gratis, für Nichtkäufer zu mässigen Preisen. 8788
 Zahlungserleichterung.

Wagen-Fabrik
Baptist Roeder, Mainz,
 Grosse Bleiche 9, (No. 81819) F 99
 empfiehlt
Luxuswagen jeder Art.
 Sämmtliche Reparaturen.


 Geschäfts-Gründung 1861.
Rochherde eigener Construction, bestm. System, für Holz- und Brinnflächen, in Eisen, Emaille, Marmor u. Majolika, empfiehlt in großer Auswahl unter jeder Garantie. 3018
J. Hohlweil, Heleneustr. 23.
 Telephon No. 513.
Warmbach'sche Dauerbrandöfen im Kleinverkauf,
 Grösste Frühkartoffeln (Maitzung) zum Erzeugen abgegebene Zammstr. 65. 3034

48. Friedrichstr. 48. **Joseph Wolf,** 48. Friedrichstr. 48.
Möbel, Betten, complete Einrichtungen.
 Grösstes Bettenlager am Platze.
Alle Arten Kasten- und Polstermöbel.
 Permanente Ausstellung
completer Musterzimmer.
 Eigene Werkstätten.
 Grosse Ausstellungsräume.
 48. Friedrichstr. 48. **Joseph Wolf,** 48. Friedrichstr. 48. 4091

Die vortheilhafteste Bezugsquelle für Kaffee - Tee - Cacao

findet man in **Wiesbaden** (Rheinstraße 55 bei Michelsberg 20)

Gebr. Kayser, Grosshandlung in Kaffee, Tee, Cacao.

Streng reelle Bedienung.

Machen Sie, bitte, einen Versuch.

— An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen geschlossen. —

3275

Trauringe.
14-fachig, das Paar 24—30 Mk. und höher, Scharfist, das Paar 16—20 Mk. und höher, Charmier-Trauringe, beste Qualität, nach neuesten Regeln, das Paar 8 Mk., nur breite kräftige Ringe empfohlen.
E. Bücking, Marktstraße 29.

Zur Confirmation
empfehle mein reichhaltiges Lager in Uhren:
14-k. gold. Herren-Uhren von 45 Mk.
14-k. gold. Damen-Uhren von 20 Mk.
Silb. Herren- und Damen-Uhren von 14 Mk. 9648
Leiste für sämmtl. Uhren 2 Jahre Garantie.
Fritz Schäfer,
Bärenstrasse 1, Ecke der Häfnergasse.



Zur Confirmation. Uhren
in Gold, Silber, Metall billigt. 8454
Fr. Kappler,
30. Michelsberg 30.



Confirmandenstiefel
In großer Auswahl, sowie alle anderen Schuhwaren konnt man gut und billig im
Mainzer Schuh-Vorlag
Philipp Schönfeld,
Geldgasse 17.

H. Brann,
54
Kirchgasse, nächst der Langgasse.
Confirmanden-Anzüge
in Kammgarn und Cheviot, 1- und 2-farb., 1 Mk. 12.—, 13.—, 15.—, 18.—, 21.—, 24.—, 28.— bis 35.—
Nach Maass mit geringer Preiserhöhung.
Grösste Auswahl. — Reelle Bedienung.

Moselweine

Garantie Zurücknahme. Preisliste gratis und franco. 8784
Cravatten. Sandhaube, Gefesträger empf. bill. Gtov. Scrapial. Michelsberg 2. 3078
H. Martin, Michelsberg 24.
(vis-à-vis der Synagoge), empfiehlt sein reichhaltiges Lager in fertigen
Herren- u. Knaben-Anzügen zu bekannt billigen Preisen. 4186
Arbeiter-Hosen in grosser Auswahl.
Hochachtungsvoll **D. O.**
Hygien. Schutz. Posarion etc.
Interessante Lektüre. **Delaspestrasse 8, Pt.**

Dunlop
Hercules
Transport- u. Droschken-Fahrräder,
sowie alle liefert in Ausfuhr. billigt
Sort. Zweiräder bewährt. solider der Vertreter
2469
Joh. Kroetsch, Reparaturwerkstätte, Kellerstrasse 12.



Kohlen.
In Qual. mel. Hausbrandkohlen, grob u. schrottig, In Qual. gewaschene mel. Ofen- u. Herdkohlen, sehr grob u. stückreich, In Qual. gewaschene Fett-Nusskohlen, Korn I, II u. III, sowie sonstige Brennmaterialien empfiehlt
2170
Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung, Ellenbogengasse 17 und Adelsheidstrasse 2a.
Feinste Orangen-Marmelade
u. alle sonstigen Frucht-Marmeladen, sowie Himbeersaft, concurrenzlose Qualität, billigt. Nur eigene Fabrikate. Für Wiederverkäufer Grogros-Preise. 2448
Gonditorei Abler, Taunusstrasse 34 u. Al. Burgstrasse 10.

per Liter von 50 Pf. an empfiehlt in Gebinden von ca. 25 Litern, sowie in Kisten von 12 Flaschen aufwärts
Carl Comes, Weinguts-Besitzer, Clotten a. d. Mosel.

Ausschank von
Pa. Gräber Export-Bier.
Reichhaltige Speisenkarte. Borzähl. Küche. Restaurant „Zum goldenen Roß“, Weibachstr. 7. 3080
Original Säd- u. Schilweine, Director Beyer, cieme abfüllung. Prima Somo-Ruscotwein 1/2 ohne Gl. 0.75. Tarragona Portwein 0.85. Dine Vermouth di Torino 1.10. Fine Cherry 1.30. Extra alter Portwein (Certo) 1.50. Barfala Barro Stalla (v. Woodhouse & Co.) 1.40. Blaque, goldgelb (Carrimar Shiraz) 1.40. Medicinal-Reserve mit Gl. 1/2 0.75, 1/4 1.20. C. F. W. Schwanke, Schwalbacherstrasse 49. Teleph. 414

Gezertl. gesch.
BLITZ-BACKPULVER
Dr. W. Keim, Oestrich (Steingau) backt köstliche Kuchen.
Päckchen 10 Pfg. Büchse à 50 Pfg. u. 1 Mk.
Blitz-Vanille Döschen 10 Pfg.
Verkaufsstellen überall gesetzt.
Engros-Verkauf in Wiesbaden: **Gotfr. Glaser.**
Vertreter für Wiesbaden: (A.-No. 6018) Herr Meier, Eich, Schulgasse. F 19

Thiemens' Aelter ostfriescher Hustenstiller, ein wohlschmeckender Saft in Flaschen à 50 Pf. und 1 Mk. ist in Wiesbaden erhältlich im 2591
Theehause Wadi - Kisan,
Grosse Burgstrasse 13.
Ferner käuflich bei: **Ad. Haybach, Weltritzstr. 22, A. Martini, Taunusstr. 48.**

Cheddar Käse, fein und pikant im Geschmack, per Pfd. Mk. 1.—, Mal- und Münster-Käse per Pfd. Mk. 1.20, sowie Fromage de Brie, Holländer, Edamer, Schweizer, Roquefort, Kräuter-Käse, Parmesan, Gervais, Romadour, Camembert etc. etc. empfiehlt 4027
Hch. Eifert, Marktstrasse 19a.
Fünf Erkerländer von Gebr. Hies, mit reicher Höhe hauerarbeit, billig zu verkaufen Rouritzstrasse 8 bei 1588 **Wilh. Helfrich.**

Kayser-Rad
bestes Rad!
Vertreter: **C. Gaertner, Wiesbaden.**

Fremden-Verzeichniss vom 23. März 1899.

Adler.
Fellheimer, L. Stuttgart
Dernon, H. Bonn
Hohenberger, H. Hagen
Simeyner, Hannu
v. d. Weppen, H. Essen
Brodt, Heinrich, Essen
Radt, H., Justizrath und Notar, Weilburg
Zuckerswort, C. Fr., Esser
Ulshfelder, M., Oberlehrer
Hohnholz, Ad., Fabrikbes. Rheydt
Thilo, Berlin
Klau, Amtsr. Hachenburg
v. Meyer, Prof. Dr. Dresden
Crasshoff, Gymn.-Dir., Dr. Dresden
Simon, Dir. Oberlehrer
Kühne, Fritz, Berlin
Cohen, London
Büchling, Kgl. Landrath. Marienberg
Gröb, Beckmann, Landr. Stiegen
Mergler, Apotheker, Hachenburg
Bumer, Justizr. Frankfurt
Klein, m. Fr. Hamburg
Nagel, A., Düsseldorf
Kocher, Aug. Fabr., m. Fr. T. Hagen
v. d. Weppen, H., Essen
Strahl, Univ.-Prof., Dr., m. Fr. Gießen
Minden, Max, Hull
Hotel Agade.
Kean, Fr. Philadelphia
Reich, Konrad, Grüssel
Altecanal.
Kuzinski, P., Fr. Berlin
Kammeyer, A., Fr. Berlin
Bad Oeynhausen
Fechner, L., Fr. Berlin
Klein, G., Fr. Barmen
Kraus, H., Fr. Barmen
Pitzold, B., Kfm. Isereich
Vogler, Peter, Mainz
Schwebel, Aug. Dettweiler
Schott, Max, Breslau
L'valette, A., Brüssel
Schutz, Kfm. Homburg
Meyer, H. St. Goarhausen
Ruckenberg, Joseph, Kfm. St. Goar
Angot, Karl, Freiburg
Belle vue.
van Nes Pir, Dr. Rotterdam
Michels, Hannover
Kling, m. Fr. Mainz
Haberland, m. Fr. Frankfurt
André de la Porte, m. Fr. Amsterdam
Schwarzer Koch.
Schrantz, Fabr. Neuwied
Dr. Krotze, Prof. a. D. Dresden
Werthschitzky, Fr. Dr. Dresden
Kable, A. Fkbidr. Werdau
Nehler, G., Werdau
Geisselbrecht, F. Nürnberg
Behring, W., Nürnberg
Portner, F., Fr. Dr.
Warschau
Querbach, E., Fr. Berlin
Scholz, C., Fr. Magdeburg
Ehano, L., Kfm. Thorn
Zwei Stübe.
Schön, K. Lägermeister. Netzbach
Kröck, Bürgermeister. Betsendorf
Schmidt, W., Postverw. Rod
Remy, V., Bürgermeister. Betsendorf
Himmerich, J., Hirschbach
Götschischer Hof.
Froese, H., Rent. m. Frau. Dresden
Marben, Leut. Schleistadt
Hotel Dahlheim.
Heugh, London
Häranstalt.
Gerson, Fr. Hamm
Junkermann, Louis, Kfm. Bielefeld
Haar, K. Dr. med. Bielefeld
Kraus, C. Rent. Bensberg
Einhorn.
Katt, Kfm. Frankfurt
Rebentick, Kfm. Merxten
Küppen, Otto, Kfm. Berlin
Rondorf, G. Kfm. Barmen
Braun, Kfm. Kridtheim
Kleine, Kfm. Berlin
Dr. Gropok, Regierungs-Assessor. Roverete
Lorenz, A. Kfm. Dresden
Adebach, C. Kfm. Justzathüt. Köln
Meliet, Kfm. Karlsruhe
Loeb, A. Kfm. Mannheim
Schmidt, H. Kfm. Heidelberg
Sondermann, A. H. m. Fr. Witten
Ahlemann, A. Stendal
Oholowsky, Kfm. Berlin
Eisenbahn-Hotel.
Heidenheim, R. Kfm. Köln
Heidenheim, C. cand. med. München
Hahn, Ed., Kfm. Merxten
Friedrich, Job., Ingenieur. Aachenburg
Friedrich, Andreas. Aachenburg

Niemann, H., Kfm. Magdeburg
Knoeke, A., Chemiker, m. Fr. Mannheim
Braun, Joh. Mannheim
Klein, K. Kfm. Barmen
Welter, A. Kfm. Kempen
Flechtheim, J. Dr. jur. Köln
Junker, Amtsr., Dr. Köln
Woll, Kfm. Paris
Weller, Kfm. Wambach
Stemler, F. Kfm. Homburg
Heilbroner, J., Kfm. Kassel
Klandt, Kfm. Köln
Koch, H., Kfm. Karlsruhe
Stromberg, A. Kfm. Berlin
Kegel.
Kooß, A., Rechtsanwalt. Würzburg
v. Müller, Winfried, Kantmaler. München
Harnsing, Ernst, Rechtsanwalt. Dr. Jena
Schoepff, Marie, Fr. Weimar
Englisches Hof.
Abraham, Kfm. Hamburg
v. Zeppelin, Graf. Darmstadt
Kasper, Kfm. Berlin
Commann, Fr. Rotterdam
Jonhann, Rent. m. Fr. Berlin
Baron von Herder, Rittmeister. Leipzig
Eiser, Kfm. Nordhausen
Wiesel, Kfm. Braunschweig
Zum Erbsen.
Schorbach, Marg., Fr. Naumburg
Max, E., Fr. Bochum
Barben, A. Kfm. Oberhausen
Steigerwald, L., Kfm. m. Fr. Frommerbach
Siebert, H., Musikdirector. Limburg
Stoppeler, K. Fr. Emmerich
Schnoor, H. Bedelhausen
Freundin, H., Kfm. Köln
Blank, H., Hausen
Fon, Fr. Mänschenbach
Kahn, Kfm. Weiburg
Zwül, F., Kfm. Barmen
Goldschmidt, L., Ober-Seemen
Günther, O., Fr. Leipzig
Münich, S., Hotelbes. Etilingen
Gasser, H., Fr. Gotha
Europäischer Hof.
Damm, K., Director, m. Fr. Kumbach
Courage, Fr., m. T. Brighton
Courage, Fr., Fr. Brighton
Fr. Gierich's
Karlshaus.
Rever, Paul, Ingen. Schwelm
Walter, Dr. Düsseldorf
Richter, Fabr. Hamburg
Veenstra, Präsid. Java
Moskan
Grüner Wald.
Schwars, Frz., Kfm. Köln
Lach, A., Kfm. Pungt
Asch, J., Kfm. Hamburg
Koppe, Fr., Kfm. Stuttgart
Gerstal, Dr. med. Mainz
Struß, Kfm. Villingen
Gurtmacker, Kfm. Elbville
Schmitz, G., Kfm. Biechersrodt
Reiwitz, G., Kfm. Frankfurt
Ballmann, Gustav, Kfm. m. Fr. Duisburg
Teppe, Frz., Kfm. Berlin
Greisch, H., Kfm. Offenbach
Jenisch, P., Kfm. Stuttgart
Hitzschke, G., Kfm. Elberfeld
Petold, Öw., Kfm. Berlin
Sott, Carl, Kfm. Köln
Ballmann, G., Kfm. Duisburg
Ott, Georg, Kfm. Düsseldorf
Ramrodt, E., Kfm. Mannheim
Bronberger, P., Kfm. m. Fr. Freibrig
Hamburiger Hof.
van Inge, m. T. Amsterdam
Hotel Stapel.
Orlay, J., Rent. Austerpen
Schröder, G., Kfm. m. S. Metz
Rem, A., Kfm. m. Fr. Berlin
Reimsehl, A., Kfm. Magdeburg
Schleicher, J., Kfm. Erfurt
Krebs, A., Kfm. Stettin
Goldstein, E., München
Andre, J., Kfm. Mannheim
Sattler, Fr. Kfm. Kassel
Blumenthal, B., Kfm. m. Berlin
Hammer, G., Kfm. Berlin
Schmelz, E., Kfm. Elberfeld
Nabel, E., Kfm. m. Fr. Leipzig
Bogen, A., Fr. Köln
Stein, H., Kfm. Frankfurt
Mandel, F., Kfm. m. Fr. Hannover
Vorelsang, J., Kfm. Ulm
Pohl, B., Kfm. Düsseldorf
Mayer, E., Kfm. Koblenz
Hotel Hohensolern.
Festel, Fr. Darmstadt
Hartenstein, M., Director, m. Fr. a. Bed. Berlin
Weddigen, Willy, Fabr. m. Fr. Barmen
Cor, E., Konvul. Hamburg
Cor, E. und M., 2 Fr. Hamburg
Gotthelf, J., Justizrath, m. Fr. a. Bed. München
Vier Jahreszeiten.
Schleifer, Fr., m. Tocht. u. Bed. Frankfurt
Wedgwood, Stoke-on-Trent

Pension und Hotel Kaiserbad.
Dienstbach, Chem. Berlin
v. Siehart, Gen.-Major. Hannover
von Klinkowström, Kgl. Kommerl., m. Fr. Breslau
Siefert, Oberstabsarzt, Dr. Mühlhausen
Hotel Materhof.
v. Schimpff, Offiz. Freiburg
Versmann, Bürgermeister. Dr. Hamburg
Peterson jun. Stockholm
Schiffers, Wilh. Riga
Hornfeld, H. P., Bank. Berlin
Hornfeld, Fr. Berlin
Hornfeld, Fr. Berlin
Schmid, Dir. Wilhelmshütte
Schmid, Fr. Wilhelmshütte
Meyer, Dr. Berlin
Löwenstein, Fr. Köln
Gans, m. Fr. London
Heinrich, m. Fr. Karlsruhe
Metz, m. Fr. Paris
Burhard, M. Paris
Deichmüller, Kassel
Posthoff, Frankfurt
Max, Charles. Paris
Geer, J. L., Frankfurt
Weiss, Max. Berlin
Hacker, Dr. Damsloff
Hobrecker, Fr. Hamm
Giesler, Friedrich. Schloss Falkenlust
Ladenburg, Geh. Rath, Fr. Breslau
Rollen, m. Fr. London
Desawy, Emil, Graf. Budapest
Stroh, Dr., m. Fr. Frankfurt
Grauer, Emil. Troppau
Hannes, J. London
Hotel Harpen.
Gernerheim
Heiser, K., Kfm. Nürnberg
Schell, Fr. Darmstadt
Fronsd, S., Kfm. München
Lios, Helena, Fr. London
Schmidt, Ferd., Kfm. Bonn
Heinlein, G., Kfm. Schwedfurt
Goldene Metze.
Beyer, J., m. Fr. Hannover
Stephan, Pauline, Frau, Pfarrer. Gräfenroth
Stephan, H., Lehrer. Waltershausen
Goldenes Kreuz.
von Lassaux, J., Bürgermeister a. D. Bonn
Mertens, O., Geometer. Neuwied
Goldene Krone.
Theben, Rentmeister. Magdeburg
Weisse Lilien.
Habbek, Marine-Oberingen. Kiel
Henning, J., Fr. Oberlehrer. Wilhelmshaven
Blatt. Schmalbalden
Hotel Mecher.
Batzelmann, Leut. Bielefeld
Wollf, Kfm. Breslau
Morgenthal, Kfm. Breslau
Gasper, Fr. Weiburg
Steneck, Kfm. Köln
Arwiler, Kfm. Koblenz
Grammann, Rent. Barmen
Huna, Kfm. Berlin
Hotel Metropole.
Salomon, M., Kfm. m. Fr. Koblenz
Lohmann, E. A. Amsterdam
Lohmann, B. Gen.-Konstl. Amsterdam
Steenkamp, Th. Amsterdam
Teichmann, S., Fr. Berlin
Teichmann, F., Fr. Berlin
v. Winkler, O., Bergwerksbesitzer. Berlin
Werther, A., Kfm. m. Fr. Berlin
v. Schmellig. Cronberg
Tach, v. Amerongen. Cronberg
v. Ravenstein, Architect. Frankfurt
Schulze-Delwig, Kfm. m. Fr. Bass Solde
Mentzils, Advok. Amsterdam
Ruyter, Amsterdam
Edeberger, M.-Gladbach
v. Scheiber, Frhr. Berlin
Trapp, Rich. Dr. Gießen
Trapp, Aug. Dr. Friedberg
Spickermann Kfm. Grudenz
Johannes, Kgl. Landr. Dies
Naumann, Kfm. Brebach
Schmidt, Kgl. Landrath. Dr. Montabaur
von Heimburg, Kgl. Landrath. Biedenkopf
Dahn, Carl, Fr. Bremen
Herrn, Hederstein
Blämyer, Fr. Düsseldorf
Seimmeister, Kgl. Landrath. Dr. jur. Höchst
Berg, Kgl. Landrath. St. Goarhausen
Meyer, Hartwig, Fr. m. Fr. Loo. Berlin
Trier, 2 Fr. Frankfurt
Bechtold, Rent. Ladenburg
Börow, Paul, Dr. jur., m. Fr. Berlin
Reinste. Berlin
Schöngal, m. Fr. Nürnberg
Reitlage, Rent. m. Fr. Hontf

Mülldendorf, m. Fr. Holland
von Glise von der Falze, m. Fr. Holland
Phas, Director. Wien
Hotel Hiberna.
Mandelbaum, F., Kfm. Frankfurt
Naheim, Kfm. m. Fr. Frankfurt
Nanheim, S., F. Frankfurt
Kano, E., Fr., m. Tochter. Frankfurt
Rosenstein, Kfm. m. Fr. Frankfurt
Kaufmann, H., Oberst a. D. Metz
Rosenberger, Fr. Berlin
Kuranstalt Bad Neoralb.
Schönemann, E. G., Kfm. Darmstadt
Herrmann, Fr., m. Sohn. Guben
Hotel National.
Ochi, E., Fr. Wieslaburg
Roddowig, Lina, Fr. Wieslaburg
Montefiore, Fr. England
Konnenhof.
Hoffmann, Ch., Kfm. Lahr
Kahl, H., m. Fr. Bonn
Oppenheimer, H. Heidelberg
Knoblauch, K. Frankfurt
Sauerwein, P., Kfm. Berlin
Nowak, E., m. Fr. Hachbach
Sader, E., Kfm. Nens
Hille, P., Kfm. Krefeld
Bamberger, C., Ingenieur. Offenbach
Neddermann, Rud., Kfm. Strassburg
Zimmermann, W., m. Fr. Badepat
John, Paul, Kfm. Hannu
Cramer, Gust. Dr. med., m. Fr. München
Cramer, Ch., Kfm. m. Fr. München
van Marschall, Vict., Assos. Fr. Zorbig
Hammerschlag, Joh. Kfm. Strassburg
Ernst, J., Rech.-Rath. Darmstadt
Nolmann, L., Kfm. Strassburg
Zahn, R., Kfm. Hannu
Seergel, C., Kfm. Aachen
Frank, Ph., Kfm. Braunschweig
Hoffmann, W., Kfm. Barmen
Fosterer, G., Oekonomierath. Berlin
Herz, L., Kfm. Berlin
Cramer, Chr. Lindau
Gage, C. New-York
Ulrich, Ger., Ingen. Gümmerbach
Bliese, G., Kfm. Berlin
Rieger, W., Kfm. Soltau
Fiege, W., Kfm. Kiel
Schlüsselbaum, G., Kfm. München
Osendorf, J., Kfm. Elberfeld
Hotel du Parc und Bristol.
von Sydow, Hauptm., m. Bed. Altenburg
Seiler, Alexander, Dr. Brig
Pariser Hof.
Moll, Fr. Münster
Schneider, Thierarzt, m. Fr. Duisburg
Jeschke, Schöbeck
Gierth, Frau, Gutbes., m. 2 Töcht. Tarnau
Führer Hof.
Eack, J., Maler, m. Fr. Frankfurt
Rahn, Kfm. Weiburg
Desselberger, B. Oettingen
Brunk, G., Kfm. Hettstatt
Metzler, H., Weiburg
Hagge, Ingen. Friedrichsdorf
Wagner, Kfm. m. Fr. Hamburg
Himmelreich. Arborn
Löh, G., Kfm. Frankfurt
Promenade-Hotel.
Schanzle, W., m. Fr. Köln
Quellenhof.
Barben, A., Fr. Oberhausen
Krüger, Mathilde, Fr. Buschungen
Zur guten Quelle.
Jacobi, Ad., Frankfurt
Quistana.
Krause, Karl, Commerzienrath, m. Fr. Leipzig
Folter, H., Fr. Leipzig
Bönke, m. Fr. London
Carstang, G., Fr. Duisburg

Rhein-Hotel.
Renner, T., m. Fr. Dies
Cohenberg, Offizier. Dix
Hajedera, Frau, Hauptm. Dies
Zehner, Hotelbes., m. Fr. England
Graß, Weingutbes. Geisenheim
Busch, M. L., Leut. Gießen
Eykmann, Fr., Ingen. Delft
Krey, Carl, m. Fr. Leipzig
Klein, Richard, Kfm. Köln
Klein, J., Kfm. Köln
Burrath, W., Bankier, m. Fam. Canada
Weber, P., Strassburg
Husek, m. Fr. Elberfeld
Müller, N., Darmstadt
Jager, F., Dr. phil. Berlin
Waterschlo, E., England
Wardale, J. F., England
Sir Rattjan, William. London
William Rattjan, Lady. London
Hoia, Fr. Haag
Rüsterbad.
Koch, Geb. Bauath u. Prof. Darmstadt
Hartmann, Stadtschultheis, Dr., m. Fr. Ludwigslburg
Deumler, Fr. Ludwigsburg
Rosc.
Dreyfus, J., Kfm. m. Fr. Frankfurt
Dienhöfer, Fabrikbes., m. Fr. Steele
Höcherling, E., Frankfurt
Sachs, H., Fr. Frankfurt
von Bergmann, Major a. D. Breslau
Wulf, A., m. Fr. Kopenhagen
Wachtmeister, Graf, m. Fr. Schweden
Genth, Kapitän. England
Silkenstadt, Fr. Didsbury
Kortjan, E., Fr. Darmstadt
von Manowski-Manow, A., Fr. Pymont
Denman, A., m. Fr. London
Diegel, Mary, Fr. Dresden
Preißner von Bethmann. Moritz, Bank. Frankfurt
von Bethmann, Freiherr, m. Bed. Frankfurt
Grace, P., London
Grace, F., London
Grace, M. P., Fr., m. Bed. London
Goldenes Ross.
Zimmer, August, Postings. Pözen
Engel, Friedr., Kfm. Berlin
Weisses Ross.
Buscher, Doris, Fr., m. Tocht. Düsseldorf
Schmidt, Hermann, Kfm. Bismuthal
Magdala, Helen, Fr. Soltau
Warschauer, Siegfried, Rent., m. Fr. Berlin
Herpelt, G., Rent. St. Goar
Bergmann, Lorenz, Oberst-Leut. Nürnberg
Gutzel, Richard, Kfm. Glegan
Pauli, Josef, Fabrikant. Zwickel
Schützenhof.
Bunge, L., Director, m. Fr. Leipsig
Pagés, Jean, Architect, m. Fr. Dortmund
Zawadzki, Oberlehrer, Dr. Essen
Weisser Schwan.
Mauritzen, A. Kopenhagen
Hölsche, Anton, Schiffsbredier. Heiningborg
Hühlsch, Ida, Fr., m. Sohn. Heiningborg
von Pfaff, Oberfinanzrath. Stuttgart
Haack, O., Hamburg
Blumer, A., Zwickau
Hotel Schweinsberg.
Galer, Kfm. m. Fr. Berlin
Seubrich, Kfm. Würzburg
Wallenstein, Kfm. Schwalbach
Möller, Kfm. Köln
Overtack, Fabr. Aachen
Lecher, A., Cand. jur., Bonn
Lahn, J., Fr. Heiningborg
Rasbo, K., Bürgermeister. Rennerstehausen
Dieffenthal, Oberlehrer, Dr. O.-Lahstein
Gaul, Jos. O.-Lahstein
Waxweiler, R. O.-Lahstein
Ewald, Herr. O.-Lahstein
Hermesdorf, Franz. O.-Lahstein
O.-Lahstein
Hant, Peter, O.-Lahstein
Schulz, Kfm. Mannheim
Rothier, Kfm. Limburg
Darghard, N., Kfm. Rendsburg
Menz, Kfm. Anderson
Spiegel.
Jakobsthal, G., Prof. Strassburg
Ottenstein, H., Nürnberg
Bank, Conrad, Kfm. Berlin
Bauer, M., Kfm. Nürnberg
Sonnberg, J., Frankfurt

Tannhäuser.
Becker, Alfred, Kfm. Aachen
Hübner, E., Kfm. Darmstadt
Schöcker, M., Kfm. Hamburg
Rade, Leo, Kfm. Ulm
Jung, Jas. Kfm. Magdeburg
Rosenthal, S., Kfm. Limburg
Gueffroy, R., Kfm. Hanau
Spiro, Fr., Kfm. Heidelberg
Schramm, Friedr., Ober-Ingen. Frankfurt
Tannus-Hotel.
Liessem, Justizr. Düsseldorf
Heidenheim, Kfm., m. Fam. Köln
Fier, Kfm. Brüssel
Buchholz, Kfm. Kassel
Burchar, Kfm. Berlin
von Benignolle, Schriftsteller. Meran
Engelhart, m. Fr. Hannover
Luzum, Dr. med. Strassburg
Wessel, Kfm. Onabrück
Auerbach, Fr. Rent. Berlin
Portner, Fr., Dr. med. Warschau
Jungermann, Kfm. Düsseldorf
Kroop, Leut., m. Fr. Berlin
Szeryth, Bittergutsches. Florenz
Nuffi, Rent. Malta
Boekelman, Kfm. Biersdorf
Schwank, Fr., m. T. Basel
Levi, Kfm. Offenbach
Hörsing, Ref., Frankfurt
Calame, Ingen. München
Dornheim, Kfm. Köln
Weisel, Kfm. m. Fr. Mülheim
von Marschall, Hauptm. Köln
Rolf, Rent., m. Fr. Schriesob
Gratz, Kfm. Erefeld
Hotel Valois.
Huth, Lehr. Niederrüdan
Müller, Neuwied
Bonhoff, Kfm. Leipzig
Schimmer, Fr. Chemnitz
Hotel Victoria.
Patou, Fr. Berlin
v. Hofmann, Fr. Berlin
Hanser, Franz, Kfm., m. Fam. Hamburg
Körner, S., Fr. Trarbach
Körner, Trarbach
Steinke, Dir. m. Fr. Halle
Kares, m. Fr. Kassel
Leibner, M., Dir., m. Fr. Berlin
Loewy, Bank, m. Fr. Berlin
Trombetta, C. Kfm. Limburg
Kolodoff, J., Gutbesitzer, m. Fr. Nowoliewitch
Nachmann, N., Kfm., m. Fr. Lihau
Schmitz, Leut. Mainz
Berendt, S., m. Fr. Hamburg
Powell, Fr. England
v. d. Decken, Leopold, Leut. Gr. Lichterfelde
Kröschle, A., Fr. Essen
Funks, Friedr., m. Bed. Essen
Lahnkühl, Fr., Braunshaus, m. Fr. Dortmund
Ashton, E. B., England
Abele, Paul, Frankfurt
Bühmeister, Natalia, Fr. General, m. Nichte. Düsseldorf
Berendt, S. Fr., m. Bed. Hamburg
von der Busse, Graf. Jggenburg
Schulke, Adolf, Kfm. Vorhop
Hotel Vogel.
Ahlers, Dr. med. Würzburg
Opferbeck, Fr., Kfm., m. Fr. Altena
Dorgehob, T. Kfm. Mannheim
Vostmayer, S. T., m. Fr. Zaandom
Joek, G., Kfm. La Fert
Kraus, Wilh., Archib. Sachsen
Weisse, Frida, Fr., m. Schw. Mainz
Müller, Otto. Mainz
Müller, Arth. Kfm. Zürich
Welter. Luxemburg
Biermann, H. Zachowitz
Hecker, M., Fr. Zachowitz
Flech, Hugo, Kfm. Isereich
Schäfer, Kfm. Stuttgart
Nabeb, E., Kfm. m. Fr. Leipzig
von Stein, Fr. Köln
Steinthal, Kfm. Mannheim
Grate, Emil, Gutsrichter. Hachenburg
Mahholz, Herm. Kfm. Frankfurt
Eckert, Hermann, Kfm. Altenburg
Bergmann, Erich, Kfm. Strassburg
Kümmler, Kfm. Strassburg
Kaiserslantern
Weisse, Geschw. Mainz

Hotel Weiss.
Mohr, Zahnarzt. Schweden
Beyer, Fr. Schweden
Meyer, Kfm. Hüllgenstadt. Krefeld
Ohren. Krefeld
Engel, Ingen. Mülheim
Gross, Bürgermeist. Offenbach
Fricke, Oberstleit. m. Fam. Kassel
v. Dewitz, m. Fr. Bacharach
Rommel, Eisenbahn-Dir. Grednäck
von Sawyikowa, Frau. Darmstadt
Major. Darmstadt
Gross, m. Fr. München
Frank, Oberlehr., Usingen
Alsebon, Fr. Strassburg
In Privathäusern.
Kurantstalt Dr. Abend.
Davidson, Joh., Fr. Hoya
Wendel, A., Kfm. Leipzig
Villa Beatrix.
Bothmann, Fr. Baden-Baden
Schäben, Fr. Hamburg
Brüsseler Hof.
För, Harriet, Ed. Honnef
Hocowitz, Fr. Kiew
Elisabethenstrasse 10.
Gehr, Dagebot, Kfm., m. Fr. Berlin
Elisabethenstrasse 23.
von Taube, A., Fr. Fr. Harland
Villa Florence.
Schulz, Oberleit. Schletten
von Brandenstein, Baron, m. Fr. Ost-Afrika
Villa Günther.
Kantowitz, Felix, Rent., m. Fr. Posen
Meyer, W., Bürgermeister, m. T. Malstadt-Burbach
Pension Hannover.
Mathies, Fr. Darmstadt
Pension Herma.
Wedde, Fr. England
Synoux, Fr. England
Liswan, Kfm. Russland
Rosanoff, Fr. Russland
Villa Hertha.
Stacey, 2 Fr. Turnbridge
Froese, Fr. Kassel
Villa Julia.
Walter Scott Andrews.
Irene, Fr. Rent. New-York
Walter Scott Andrews.
Daisy, Fr. New-York
Walter Scott Andrews.
Ada, Fr. New-York
Walter Scott Andrews.
Walter, New-York
Luisenstrasse 2.
Markt, Baumstr. Roth
von Ortzen. Bach
Dr. Pagenstecher's Augenklinik.
Kurock, William. Mexiko
Nurell, Ellen, Fr. Mexiko
Mannington. England
Hay, Fr. London
Forbes, Fr. London
Engelwed. London
Crofton, Major. London
Park-Villa.
Edla Gasch, Dr. jur. Wien
Villa Roma.
Schmid, G., Director. Wilheimshütte
Leonard, Fr. Wilheimshütte
Villa Root.
v. d. Hont, Fr., Holland
Napier, Fr., m. K. London
Röderallee 38.
Thiede, J., Kgl. Oberlehr., Dr. Privatthalt. Rauscher Hof.
von Stockar, Franz, m. Fr. Regensburg
Tannusstrasse 43.
Bahne, Anna, Fr., Hptm. Kassel
Grohmann, H., Maj. a. D., Dr. Mecklenb.-Schwerin
Tannusstrasse 7.
Arndt, Paul, I. Staatsanw. Schneidemühl
Webergasse 3.
Münster, Oberstabsarzt, m. Fr. Potsdam
Webergasse 21.
Tüffel, Fr., Leut. Schwerte
Angenhollstadt für Arme.
Angermüller, E. Etlville
Bockenheimer, A. Frankfurt
Gau, Friedrich. Mainz
Gschmecker, Chr. Hirschberg
Hell, E., Laubuschbach
Hermann, Kath. Birna
Ereckel, Jac. Dausenau
Lohr, Ad. Johannsburg
Mers, Christian. Oberort
Mies, Anna. Hallgarten
Steinmetz, A. Heddersheim
Schwerer, J. Gan-Oberheim
Schulte, Anton. Dutscheim
Schwab, Willy. Essenheim
Warselhan, K. Geisenheim

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 141. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 24. März.

47. Jahrgang. 1898.

Vohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt“

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberbessenen Auswahl von Ankündigungen.
Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge

vordrähig im Verlag, Langgasse 27.

Das **Wohnungsnachweis-Büreau Lion,**
Schillerplatz 1 — Telephon No. 708,
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslokalen, möblirten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.
Kleines Landhaus, mit großem Garten billig zu vermieten. 936, im Tagbl.-Berlag.
Emserstraße 2 ist ein kleines alleinliegendes Holzgebäude, welches sich zu Brauereien oder Werkstätten eignet, per 1. April 1. J. zu vermieten. Bester Preis jährlich 300 Mk. Näh. beschl. oder bei Rechtsanwält von Eck, Adolphstraße 14, Bart.
Emserstraße 22 ist die Villa per 1. April 1899 an ordentl. Familie zu verm. Näh. bei H. Waer, Friedrichstraße 19.
Die Villa Johannisstraße 23 mit 255 Ruthen großem Garten ist zu vermieten. 938
Sonnenbergerstr. 40 möblirte Villa, durch den Verwalter von 10-12 Uhr beselb. oder Taunusstraße 17, 3.
Villa Wilhelmshöhe 1, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör und großem Park und Garten, ist auf gleich oder 1. October zu vermieten, event. zu verkaufen. Näh. Voelckerstraße 8, Bart. 3015
Villa als Fremdenpension zu vermieten, Miedler wusch die Preise hochjährlich voranzubringen können. C. W. unter A. N. A. 528 an den Tagbl.-Berlag. 1974

Geschäftslokale etc.
Wolffstraße 5 schöne Souterrain-Räume m. Zell, passend für Bierkell., Lager-, Pfandkammer, u. dgl., zu v. 7612
Wolffstraße 29 Werkstätte billig zu vermieten. 1845
Wolffstraße 46, Neubau, ein schön. Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 7780
Albrechtstr. 48 schöner Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. beselb. 6302

Bahnhoftstraße 20 (Reinhold-theater) Laden mit Wohnung, in welchem seit Jahren ein Kurz- u. Modeschneiderei-Geschäft betrieben wurde, auf 1. April 1899 anderweitig zu vermieten. 7006

In meinem Neubau **Verkaufsstraße 21** ist eine schöne, hell. Werkstätte von 50 Cmt. nebst Vorraum von 27 Cmt., für einen Tapezierer sehr geeignet, sof. od. später zu vermieten. Näh. bei A. Wolf, Mühlstr., Dohmerstraße 81. 6165
Bismarck-Ring 17 ein Laden mit 23 □ Mtr. großem Lagerraum und zwei à 30 □ Mtr. großen Werkstätten oder Lagerzimmern auf 1. April zu vermieten. In hübschen Räumen ist Gas (auch für Wassilmotoren) und Wasserleitung eingehrt. Näh. bei Tischlermeister H. Kasper, Bismarckstraße 11. 1697
Bismarck-Ring 33 schöner Laden mit ansehnlicher Wohnung sofort oder später zu vermieten. Preis Mk. 1000. Näh. dort im Wegzelen. 1016
Coffelstraße 1 ist der Laden zu vermieten. Näh. 1 Etage von 4-5 Uhr. 5160
Dohmerstraße 17 großer besserer Barter-Raum, ca. 50 Cmt. groß, als Keller u. Werkstätte, per 1. Juli zu vermieten. 1908
Im **Neubau Dohmerstraße 27** ist ein großes Lokal, zu Brauerei, Kuchentischerei oder Verfertigungsmaschinen geeignet, auf Frühjahr zu vermieten. 593

Dambachthal 10
ist ein Laden mit 2 Schenkenkern, 2 Logenräumen und geräumigem Lagerraum im Souterrain auf gleich als Laden oder Bureau zu vermieten. 1081
Näh. Dambachthal 12, 1.

Eisenorensstr. 3 ist ein Laden mit od. ohne Wohnz. zu verm. 600
Laden Feldstraße 19 mit gutem Epagerei-Geschäft, Ladenkubik, Wohnung (3 Zimmer), u. verschiedenen Kellern auf 1. April zu verm. Näh. Goldgasse 21 bei P. Selbel. 7826
Friedrichstraße 45 eine Werkstätte zu verm. Näh. Dohmerstr. 1961
Friedrichstr. 46 Laden zu verm. Näh. Bismarck-Ring 11, 1. 5667
Friedrichstraße 47, Ede Schwalbacherstr., schön. Laden mit 2, event. 3 großen Etagen per sofort zu vermieten. Näh. im Wegzelen. 1906
Laden Friedrichstraße 47 sehr bill. zu vermieten. Näh. Goldgasse 24, im Wegzelen. 1704
Goldgasse 8 ein Laden mit Zubehör zu verm. Schloffer Weyer. 7656
Laden Goldgasse 18, nahe der Langgasse, zu vermieten. Näh. Langgasse 23, Witzleben. 6223
Laden Goldgasse 15 sind die beiden von Herrn Birnsweg innegehabten Laden mit Wohnung wegen Einbruch auf 1. April, od. auch früher, andern. p. v. 504
Sartingstraße 7, Neubau, schön. Laden mit großer Wohnung, für Schneiderei geeignet, ohne Konkurrenz, eignet sich auch für anderes Geschäft, ganz oder getheilt, bald zu vermieten. Näh. beselb. Frontplatz. 1080
Stenenstraße 9 Werkstätte p. 1. April zu verm. A. B. 1410
Schmundstr. 29 Werkstätte m. o. o. B. a. 1. Apr. 5. v. 7771
Serdstraße 6 ein Laden, 4-Zimmer-Wohnung, 3 Keller und ein geräumiger Bierkeller preiswürdig zu vermieten. Näheres Wörthstraße 17, 2.
Neubau Ede Giesgraben und Steingasse ein Laden mit Wohnung, geeignet für Verleider- und Kurzwaaren-Geschäft, zu verm. Näh. beselb. oder Mauritiusstr. 7, 5. L. P. 622
Zahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. Näheres bei Gebr. Esch, Wilmstraße, 1881
Kirchgasse 2 (Eckhaus Langgasse) ist ein feiner Laden mit kleinem Nebenraum, für Brauerei sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Jährlicher Mietpreis 600 Mk. Näh. im Wegzelen Langgasse 26. 678
Langgasse 26, Neubau, großer Laden mit 3 Schenkenkern, ca. 10 Meter Souterrain, Unter- und Wohnung, auch getheilt, per 1. Mai zu vermieten. Näh. bei W. Eweragt, Langgasse 30. 1546

Mein großer **Waffenladen, Ede der Langgasse u. Schützenhoftstr.,** ist preiswürdig zu vermieten. 807

C. Bartels.
Ludwigstraße 2 großer Laden, für Conium- u. Filialgeschäft passend, a. gleich zu verm. Näh. bes. Preis Mk. 300. 797
Luisenstraße 17 Laden billig zu vermieten.
Rambergstraße 21 Laden, 27 □ Mtr. groß, nebst Werkstätte, auf gleich oder 1. April zu vermieten.
Wörthstraße 24 Laden mit od. ohne Wohnung zu verm. 1222
Wörthstraße 44 Laden mit od. ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. das. 1. Et. h. 8864
Laden Nerostraße 14 ist nebst Wohnung zu vermieten. Näh. bei Joh. Ottmüller beselb. 1361
Nerostraße 21, Neubau, Wohnung mit Werkstätte für ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Emserstraße 2, im Laden. 414
Nerostraße 27 Werkstätte, schön gelegen, bei, mit a. ohne Wohnz. Alles netz besser, zu jedem Geschäft geeignet, auf gl. o. p. 1479
Werkstätte, eine große und eine kleinere, per 1. April zu vermieten Nerostraße 34. 1392

Neugasse 18/20
ein Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1899 zu vermieten Ph. Müller. 118
Ede der Drankensstraße und Kaiser-Friedrich-Ring ein Laden mit Keller und allem Zubehör zu vermieten. 1882
Schmalenstraße 29 sind 2 Werkstätten oder auch Lagerzimmern zu vermieten. Näh. No. 4, Bart. 1885
Schillerplatz 2, Galaden, neu errichtet, mit oder ohne Loggia, Verleiderhall und großen Keller für ca. 70 Stück Wein, zu vermieten. Näheres bei Schiffer, 2. Et. 5289
Schwalbacherstr. 29, Galaden, mit oder ohne Wohnung, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Langewand, Maurusstraße 1, 2. 1484

Taunusstraße ein gr. Laden
von 102 □ Mtr. Grundfläche, mit 2 Geflügelhöfen, a. 2,35 breit, und den Souterrain-Räumen von 90 □ Meter zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Berlag. 1288

Eckhausplatz 1 Laden nebst Wohnung und Zubehör zu vermieten. Näh. beselb. 1894
Wolffstraße 4 Laden mit Wohnz., 550 Mtr., sofort oder später zu vermieten. 1338
Wolffstraße 18 Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Hinterhaus Barter. 6911
Wörthstraße 19 Werkstätte, 69 □ Mtr., zu verm. 1105
Wörthstraße 19 Werkstätte, 69 □ Mtr., per 1. April zu verm. 1060
Wörthstraße 1 Laden mit o. ohne Wohnz. bill. zu verm. 2013
Wörthstraße 1 Laden mit o. ohne Wohnz. Werkstätte, passend eine geräumige Werkstätte, passend für Zerkleinerei, per 1. April zu vermieten. Näh. Bart. 580
Laden, event. mit Wohnung (Gaststätten zweier neuen Bahnhöfen, nur 5 Minuten vom projectierten Güter-Bahnhof), zu vermieten. Die ganzen Räume eignen sich auch vordrähig zur Errichtung einer besseren Bierkellerei. Näh. Dohmerstraße 16, Bart. 6911

Große Werkstätte mit Lager-raum zu vermieten. Näheres Goldgasse 16, im Laden. 770
Ein Laden mit Wohnung sofort od. später zu verm. Näh. Giesgraben 20. 6229
Laden mit Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. Karlsruherstr. 3, 1. Etod. 1. 1017
Ein Lagerraum, auch für Werkstatt passend, Näh. Karlsruherstr. 23, 2. per April zu vermieten. 828
Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. Nerostraße 18, Bart. 1644

Geräumiger Laden
in guter Lage (Nähe des Hochbrunnens), circa 31 Cmt. groß, mit 2 Schenkenkern, 2 Etagenwerken, feinem Lagerzimmer und Küche, auf Wunsch auch Wohnung, per 1. Juli zu vermieten. Auch früher zu vermieten. Näh. Nerostraße 25 bei Sauter. 7281
Ein kleiner Laden mit Wohnung, für Epagerei-Geschäft geeignet, zu vermieten. Näheres Wörthstraße 12. 4480
Großere Werkstätten (auch für Wassilmotoren) ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Eckhausplatz 4. 687
Werkstätte zu vermieten. Näh. Wörthstraße 3, 1. Etod. 1. 1024
Zwei Läden zu vermieten
Hotel Witz.
Ein Laden (Näh. Stadttheater, Neubau), für jedes Geschäft geeignet, nebst Wohnz. von 3 Sim. gleich od. später zu verm. Preis 800 Mk. Off. unter U. N. 670 an den Tagbl.-Berlag. 7288
Großer Laden mit oder ohne Geschäftszimmer, Näh. im Tagbl.-Berlag. 1628
Ein Laden (Näh. Stadttheater, Neubau), für jedes Geschäft geeignet, nebst Wohnz. von 3 Sim. gleich od. später zu verm. Preis 800 Mk. Off. unter U. N. 670 an den Tagbl.-Berlag. 7288
Gutgehende Bäckerei, Mitte der Stadt, alles Geschäft mit guter Laufbahn, 33 Jahre bestehend, an tüchtigen betriebfähigen Bäckern zu vermieten. Offerten unter C. N. 707 an den Tagbl.-Berlag. 289
Großer Hofraum als Lagerplatz oder als Geschäftszimmer, entl. mit Wohnung oder einfachem Zimmer, Planfärberei oder dgl. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Berlag. 1280

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.
Wolffstraße 68, Ede Kaiser-Friedrich-Ring, hochfeine Wohnung von 8 Zimmern mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. an der Ringstraße 1, 3. 2920

Herrschaftliche Wohnung, mit allem Comfort der Hauptstadt angeordnet, 8 Zimmer, Nebenzimmer, Veranda, reichliche Anordnung im Souterrain, Stuben beselb. parquettirt, ist per 1. April 1899 Dambachstraße zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Wörthstraße 7. 881

Kirchgasse 43, Neubau Storkneff, elegante Wohnung in der 2. Etage von 8 Zimmern, Nebenzimmer und reichlichem Zubehör, mit Balkenheizung, sehr schön und schön eingerichtet, sofort zu vermieten. Preis jährlich 300 Mk. 2015
Parkstraße 40 herrschaftlich. Bart. Wohnung, 8-10 Räume, Gas u. elektrif. Beleuchtungs-Anlage und sehr reichl. Zubehör, auf 1. April, event. auch früher zu vermieten. Näheres dortselbst an Kaiser-Friedrich-Ring 16, 2. 1009
Wörthstraße, Ede der Wörthstraße, ist für den 1. Oct. event. 1. Juli d. J., die 1. Etage mit 3 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. Näh. Taunusstraße 12, im Laden. 400
Herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern, 1. 2. 3. Etage, mit reichlichem Zubehör, Ede Kaiser-Friedrich-Ring u. Wörthstraße, auf 1. April zu verm. Näh. das. o. Dohmerstr. 4. 621

Höhenlage.
Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 8, eventuell 16 Zimmern, Badelutze, Balkone, gedeckten Loggien nebst reichlichem Zubehör, per 1. October er. zu vermieten. Gartenumgebung. Näh. Kapellenstraße 48, Bart. 1062

Bess. Familie hat 2 fröh. kind. Zim. an aust. ruh. Dame, ev. Lehrerin, preisw. abzugeben. Bartels, Bahnhofstr. 8, 1864

Reines (schönes) Zimmer auf 1. April oder Mai zu vermieten. Näh. Dogheimstraße 40, Hsb. 1 Et.

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc. Adelshofstraße 54, Winterh. in ein großer Keller mit oder ohne

Bierbrauerei in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Wohnung in der Nähe. Näh. Bahnhofstr. 1845

Gesucht für einen besseren Herrn schön möbl. ungenirtes Zimmer, möbl. u. unmöbl. unter G. u. G. 523 an den Tagbl.-Berl.

Zwei leere Zimmer bei (früher Langgasse) von ruh. Mieter gesucht. Off. mit Preisang. u. N. C. 60 an den Tagbl.-Berl.

Suche auf 1. April Stelle für ein Pferd (eventuell auch Wohnung und Keller für ein größeres Stallgebäude). Offerten unter N. L. 722 an den Tagbl.-Berl.

Süßholz steinen eingestr. Garten, nahe starker Friedhof, Ring zu mieten gesucht. Offerten mit Preis unter T. B. 40 an den Tagbl.-Berl.

Pachthofe Tücht. Restaurator mit 15 Witz eigenem Capital, sucht mit Vorzugsrecht Restaurant oder Café mit Weinhandlung zu pachten. Off. unter N. D. 72 an den Tagbl.-Berl.

Kleiner Garten, nahe der Taunusstraße, zu pachten oder zu kaufen gesucht. Näh. Bureau P. S. E. Taunusstraße 22.

Yerpachtungen Eine Wasserkraft für Mämlchleiten, für kleineren Betrieb verwendbar, in der Nähe der Stadt für längere Zeit zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Berl. 2402

Lagerplatz zu verpachten. Näh. Dogheimstraße 66. 1199 an der Weinstraße, gute Einfahrt, zu verpachten. N. im Tagbl.-Berl. 4463

Fremden-Penhous Pension gesucht. Von einer Dame (Wwe.) baldigst eine hübsche Wohnung, 4-6 Zimmer, welche sich zur Pension eignet, gesucht. Schöne wäre auch geeignet, etwas Größeres zu übernehmen. Off. erbitte man unter O. J. O. 515 an den Tagbl.-Berl.

Villa Friese, Kaiserstr. 19, einz. u. zusammenh. möbl. Zimmer p. Woche 7-12 Mk. mit Pension 18-28 Mk., Monatsrent. bill. evtl. möbl. Wohn. mit Küche, Gr. Garten, Halstest. d. elektr. Bahn Bahnhof-Wald. 6199

Pension unter ärztlicher Leitung, Emserstraße 30, sehr angenehme gesunde Lage, vorzüglich geeignet für ältere oder kranke Herrschaften, alleinstehende Damen, junge Mädchen und Frauen - auch zu dauerndem Aufenthalt. Auf Wunsch ganz besondere sorgfältige Pflege und feiner Familienhaushalt. Dänische Küche. Turnen und Baden im Hause. 1488 Dr. med. Max Conrad, Frauen u. Kinderarz.

Villa Eliza, Röderstraße 24, Pension, möblierte Wohnungen oder einzelne Zimmer. Nähe des Kochbrunnens. 8070

Pension Friedheim, Stiftstraße 13, 5 Zimmer mit Kochkammer und Kessel, feine möbl. Zimmer, billige Preise, gute Pension. Poststr. Aug. Mann. 1777

Pension Taunusstraße 13, feine möbl. Zimmer, Bäder, elektr. Licht, Waschk. 1486 Ein einzelnes, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Einzelzimmer, sowie ein gut möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer an ältere Damen oder Herren preisw. zu vermieten. Näh. Adelshofstraße 49, 1. Etage.

Höhere Privat-Knaben-Schule (Sexta-Untersecunda einsch.) und Pensionat für Schüler höherer Lehranstalten, Adelshofstrasse 59. Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag, den 13. April. Anmeldungen nehme ich bis zum 22. März und dann vom 6. April an täglich (ausgen. Sonntag) von 11 bis 12 Uhr entgegen. Ich bitte das letzte Schulzeugnis und den Geburtschein mitbringen zu wollen. 4108 C. Faber, Hofrath.

The Berlitz School, Wilhelmstrasse 4. Engl., Französisch, Ital., Russ., Span. für Erwachsene von Lehrern der betreffenden Nationalität. Unterricht für Ausländer. Conversation und Handelskorrespondenz. Nach der Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten Stunde an frei sprechen. Unterricht zwischen 8 Uhr Morgens u. 10 Uhr Abends. Prospekte gratis und franco durch den Director G. Wiegand, 8071

Höhere Handelsschule Landau (Pfalz). (Staatl. anerkannte u. beachtlichste Fachschule.) Beginn des Sommersemesters 13. April 1899. Drei Jahresklassen für Schüler im Alter von 13 bis 20 Jahren. Vorbereitung auf den kaufm. Beruf und die Einj.-Freiw.-Prüfung. Halbjährliche Handelskurse für Kaufleute u. Gewerbetreibende im Alter von 16-20 Jahren. In dem mit der Schule verbundenen Pensionat finden auswärtige Schüler sorgsame Verpflegung und sind während der Arbeitszeit und Freizeit der gewissenhaften Aufsicht eines Fachlehrers unterstellt. Lehrprogramm, Referenzen und jede gewünschte Auskunft durch das Directorium S. Harr, 9 gepr. Fachlehrer.

Mal-Unterricht in Oel und Aquarell, Naturstudien, Blumen und Stillleben, Gobelins u. Porzellan-Malerei. Anmeldezeit täglich 8-10-11 Uhr. Jenny Reichelt, Worlagstraße 23. 8194 Für Clavier u. Gesangs-Unterricht empf. ich Anna Deuschinger, Worlagstraße 2. 3078 Höherer, Piano, engl. u. deutscher Unterricht ertheilt erfahrene Lehrerin zu m. Preise. Saalstraße 4, 3 r. 70

Frauenarbeits-Schule Anna Bäßler, Schützenhofstraße 14. Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten: Nähen, Stopfen, Waschnähen, Zeichnen und Aufarbeiten von Wäschegegenständen, Schneider, Rahmen, Weißbilden, Buchdruckarbeit, Anspinnen, Zeichnen, Weben; Säuereien und Feinweberei, Goddinetweberei, Decoupe, Malerei auf Sammet, Seide, Silber, Gold, Silberstein, Lederarbeit, Schneiderarbeit u. s. w. 4161

Handarbeits-Schule. Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten: Handnähen, Waschnähen, Nähen, Stopfen, Weiß- und Wundnähen etc. ertheilt. Lony Reichelt, Saal, gepr. Handarbeitslehrerin. Beginn des Unterrichts: Donnerstag, den 6. April 1899. Anmeldungen werden jederzeit entgegengenommen Emserstraße 25, 2. In einem den 1. April beginnenden

Verloren Gefunden Verloren von einem armen Dienstmädchen ein Zwanzig-Markstück am Donnerstag Morgen auf dem Wege Hainstraße, Grodenstraße, Hainstraße, Hainstraße 7, im Regierpark. Trauring, E. K. 1. 7. 88. G. Bel. abzug. Hainstraße 80, 2. Verloren ein rother Handarbeitsbeutel mit Stoffarbeit von einem Kind der Rheinstraße Schule. Um Abgabe gebeten Friedrichstraße 10, 1. Verloren ein rother Handarbeitsbeutel in gute Hände abzugeben an Dame bevorzugt. Neuer möbelter & gutlicher Zerzer kostbillig abzugeben. Wasch- und Bad- u. Toilettenartikel. Junger deutscher Hund, auf den Namen "Rally" hörend, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Hainstraße 8.

Miethäuser

Villa für zwei Personen zum Herbst zu mieten gesucht. Preis circa 6000 Mk. 1739 J. Heier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Villa in Höhenlage - 7-8 Zimmer - sofort mit Vorzugsrecht zu mieten, event. zu kaufen gel. Offerten an W. Heier, Rheinstraße 8. 1940

Villa mit größtem herrlichen Garten in oder bei Wiesbaden, evtl. mit Stallung zu mieten od. kaufen gel. Off. unter N. F. 22 an den Tagbl.-Berl. 2030

Zum 1. October wird eine II. Villa oder größere Wohnung, welche sich für Pension eignet, in feiner Lage gesucht. Offerten unter N. B. 22 an den Tagbl.-Berl.

Villa mit groß. schattigen Garten (morgendlich Stallung) in oder bei Wiesbaden zu mieten od. kaufen gel. Offerten unter L. D. 72 an den Tagbl.-Berl. 2024

Wohnung in Sonne, 5-6 Z., Ball u. Jubel, auf Juli od. Okt. von Herrn Kriber gesucht; nicht über 2 Et., süd. Stadth., bevorzugt. Näh. im Tagbl.-Berl. 2028

Wohnung gesucht,

5 Zimmer (ev. 4 große) mit Küche u. Jubel, per 1. Juli oder 1. October von älterem Ehepaar ohne Kinder in guter mindfreier Lage. Offerten an D. C. 49 an den Tagbl.-Berl.

Älteres ruhiges kleines Ehepaar ohne Kinder sucht für 1. Juli ein in der Nähe der Poststraße oder 1. Stock gelegene Wohnung von 4 Zimmern mit allem, möglichen der Gegenwart entsprechenden Zubehör. Gefällige Offerten erbitte man mit genauer Preisangabe unter A. C. 45 an den Tagbl.-Berl. abzugeben.

Zwei Damen suchen in sehr ruhigen feinen Haus Wohnung (nicht über 2 Etagen), nahe dem Karrierviertel, für dauernd in der Nähe von 7-800 Mtl. jährlich. L. u. O. 12 an den Tagbl.-Berl.

Wohnung, bei, leicht (franz.) Wohnen von 4-5 Z. im Hof, Nähe Karrierviertel oder Karrierviertel, mögl. eines Gartens oder Fleckens. Offerten m. Preisang. an F. W. 440 a. b. Tagbl.-Berl. 1919

Zwei Herren suchen auf sofort oder April eine 3-Zimmer-Wohnung, wenn möglich mit Bad (W.C.), in der Nähe der Taunus- oder Wilhelmstraße. Offerten unter N. D. 79 an den Tagbl.-Berl.

Ältere ruhige Familie sucht per Oktober oder auch Juli Wohnung, drei Zimmer, Küche und Jubel, Nordend bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter O. D. 522 an den Tagbl.-Berl.

Fr. Mann sucht möbl. Zimmer zu mäß. Pr. Offerten unter N. L. 24 bevorzugt erbitte.

Gesucht möbl. Zimmer mit P. Pension, küchentr., Waschk., oder Bek. evtl. mit B. u. L. C. 69 an den Tagbl.-Berl.

Hier nach Oeffen sucht älteres Paar möbl. Zimmer. Offerten löse man unter C. G. 61 im Tagbl.-Berl. nieder.

Hier eine gebildete Dame (Lehrerin) wird ein möbl. Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe erbitte unter A. C. 152 hauptpostlagernd Wiesbaden.

Zwei möblierte Zimmer mit gutem Ausblick im Karrierviertel, zu mieten gesucht. Off. mit Preisang. unter N. B. 22 an den Tagbl.-Berl. erbitte.

Feinmöbl. Zimmer und Pension sucht zum 1. April ein Fräulein in diesem Geschäft. Preis circa 10-12 Mtl. Einmal Familien-Besuch erwünscht. Gef. Offerten bis zum 30. März unter N. B. 22 an den Tagbl.-Berl. 1997

Gef. Anf. April bezogl. auf Wohn- u. Schlafzimmer mit Bad, und 7. April, nicht 7. April, mit Preis u. Nr. L. 429 an den Tagbl.-Berl.

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 141. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 24. März.

47. Jahrgang. 1899.

Warum

wird Kosmin-Mundwasser von höchsten und besten Herrschaften bauernd gebraucht?

Warum

halten die schönsten und berühmtesten Künstlerinnen den täglichen Gebrauch von Kosmin-Mundwasser für unerlässlich?

Warum

wird Kosmin-Mundwasser von Aerzten u. Zahnärzten warm empfohlen?

Warum

hat das Kaiserliche Patentamt das wirksamste Agens in Kosmin-Mundwasser patentamtlich geschützt?

Weil

Kosmin-Mundwasser durch seine neue und charakteristische Zusammensetzung mit Sicherheit die Zähne schön erhält und vor Fäulnissen schützt. Ähnlich in allen besten Drogen, Pastillen, auch Kapseln. Glanz Nr. 150 mehrere Monate ausbreitend. Man bestimme beim Einkauf ausdrücklich auf Kosmin-Mundwasser, dass in Eigenart und Wirkung unersetzlich ist. In Wiesbaden zu haben bei **Otto Siebert, Drogerie, am Markt.**

Ein Waggon ächt Porzellan!

Bestes Fabrikat! Aussergewöhnlich billige Preise!

Teller, engl. gerippt oder Feston-Rand, tief und flach,	Dtzd. Mk. 2.40
Teller, ganz schwer, glatt (für Restaurant), tief und flach,	2.80
Dessert-Teller, ganz schwer, glatt (für Restaurant)	1.80
Dessert-Teller, engl. gerippt oder Feston-Rand,	1.80
Compot-Teller, engl. gerippt oder Feston-Rand,	1.20
Salat- und Gemüseschüsseln in allen Grössen und Formen	von 15 Pf. an
Kartoffelschüsseln	60 "
Fleischplatten	15 "
Kaffeekannen, conisch,	30 "
Tassen mit Untertassen, complet,	Stück 12 "
Tassen " " Rococo, 15 Pf., Krankentassen	50 "

Tafel-Service, 28-theilig, ft. decorirt, Mk. 18.50.
Tafel-Service, 28-theilig, weiss, Mk. 7.75.

Ganz bedeutendes Lager in

Steingut, Glas-, Emaille-, Holz- und Bürstenwaren zu den bekannt billigen Preisen.

Grosse Auswahl in Decorations-Gegenständen: Wandbilder, Fächer, Paravents, Vasen, Aufsätze, Markart-Bouquets, Palmen etc.

Eichen-, Buchen- und geschnitzte Etageres für Küche und Zimmer in reichhaltiger Auswahl von den billigsten bis feinsten.

Kleiderständer, massiv gearbeitet, Mk. 5.25.
Stearin-Kerzen 6 Stück 28 Pf., schwedisches Feuerzeug Packet 7 Pf. 4492

Ausstellung einer Musterküche im 1. Stok.

Billigste Bezugsquelle für Wirthe, Wiederverkäufer u. Pensionen.

Uebernahme ganzer Einrichtungen.

Versandt nach auswärts prompt. — Täglich Eingang von Neuheiten!

A. Würtenberg's Bazar.

Detail-Verkauf: Engros-Lager:
Ellenbogengasse 10. Neugasse 7a, Entresol.



Telephon 173.

Großer Massenfischverkauf.

3000 Pfund

frische Seefische und lebende Flussfische.

- Schellfische nach Größe von 30 Pf. an.
- Größte Schellfische, fünf- bis acht-pfündige, 40 Pf.
- Gablian im Ausschnitt u. 50 Pf. an.
- Feinste Backschollen 40 Pf., große 60 Pf.

Heilbutt im Ausschnitt 1 Mt.

- Stinte (Oberlaus) 50 Pf., Merlaus 50 Pf., Rander von 80 Pf. an pro Pfund.
- Lebende Hechte von 1 Mt. an.
- Rotheisiger Salm 1,50 Mt.
- Bachforellen, Bodensee forellen 1,50 Mt.
- Lebendfrische Bachforellen 2 Mt.
- Prima Loberdan 50 Pf. pro Pfund.
- Monikendamer Bratbündlinge 8 Pf., Dugend 80 Pf.

Feinste Backfische ohne Gräten 40 Pf.

- Blaufelchen (Ferra) Pfund 1,20 Mt.
- Rechter Winter-Rheinsalm, Steinbutt, Seezungen, Limasden, lebende Bachforellen, lebende Summern, Krebse u. billigh. 4507

Alle Sorten Dörrobst

von den billigsten bis zu den feinsten. Größte Auswahl, billigste Preise im Lebensmittel-Consumgeschäft **A. Nollath, Widgelsberg 14.** 4478

Grüne Heringe, hochfein,

empfehlen **J. Stolpe, Grabenstr. 8.**

Walhalla

*** Theater. ***

Nur noch eine Woche:

Das brillante Programm.

Heute Freitag:

Einmalige Extra-Vorführung der Athleten Liffon und Nohfel:

Die phänomenalen Hand-Gladatoren auf dem Drahtseil mit komischer Entrée-Scene: „In einem Wiener Café-Saal“.

Das lebende Fundament eines B. Mardsalons!

Ausserdem: **5 Zwerge, Mlle. D'Arcy** (neues Repertoire), **Willy Zimmermann, Les Delys** (die unübertrefflichen Elise-Tänzer), etc. etc. Anfang 8 Uhr. — Einfache Preise.

Morgen Samstag: Letzte Kinder-Vorstellung.

Verkaufe

Ein flottgehend. Stellenvermittl.-Institut hier u. Wege 5. verf. Näh. durch die Ammeh.-Agentur Bür. Victoria, Schmalbodenstr. 7.

Eine Pony-Carriage.

anfällig elegant und hübsch, Fuchsbau, naturfarb. Gestirn, zwei- und vierfüßig Dogcart (Wg), weil überflüssig, sehr billig veräußl. Pony ist von Danie gefahren u. von 8-jähr. Knaben geritten worden, Wohlhimmel, 6-jähr., 1,68 groß, eleg. zuverlässiges Reitpferd, das auch im Dogcart gefahren ist, rothbr. Saute, engl. 1,70, 6-jährig, f. schwer Gewicht, compl. geritten u. gefahren, veräußl. Offerten unter **N. N. 1009** postl. Adressen erbeten.

Ein schottischer Schäfershund, 10 Monate alt, billig abzugeben. Näheres Biederich, Reihelandsstr. 8. 4467

Langh. Bernhardtiner, Alde, 3 Jahre alt, schönes Exemplar, ist wegen halber zu verkaufen. Offerten unter **N. N. 65** an den Tagbl.-Verlag.

Rechter Rind. Wolfspyth (Blänchen) zu verf. Adressir. 48. Ein schönes schwarzes Spüßchen, kleine Hähne, 6 Wochen alt, ist zu verkaufen Moritzstr. 3, 1. Etage.

Ia St. Bernhardhunde.

Von den mit 80 ersten und Ehrenpreisen prämierten Athos I v. Biel aus Lea von Leonberg sind einige Jungen abzugeben. Angebots unter 100 Mk. finden keine Berücksichtigung.

Stitzer, Westendstr. 22, 1 Tr.

Ein St. Vegebücker mit Hahn d. u. v. Barvinsstr. 5, P. 1.

Ranariensweidchen zu verkaufen Vermarktungs 9, 2. Etage.

Harzer Koller d. v. vert. Moritzstr. 36, 1. v. Strich. 3002

Ranariensdögel zu verf. Neugasse 4, Hinterb. Banfardmoht.

Werthvolles russisches Wintergetriebbild

(mit Emaille und acht Silber-Plüßen angefertigt) für 100 Mt.

zu verkaufen Taubstr. 38, Bari.

Ein fast neues Hand-Camera „Gitta“ für 15 Mt. zu verf. (Kaufspr. 20 Mt.) Kronstr. 12, zu verf. 2-3 Nachm. 4465

Decimal- und Tafelwaagen billig zu verf. Weidstr. 6, 39/8

Gigantes Confrmanden-Bild, weih. m. Handhütern, sehr billig zu verkaufen Albrechtstr. 11, 2. v. 1.

Zwei Schrod-King, postl. 1. Brautl. v. Bernauerstr. 8, P. 3094

Für Damen!

Ekle u. elegant garnierte Damen-Hüte neuester Mode billig zu verkaufen Pöhlwiesbergstr. 45, Part. 1. 4466

Zwei echte Bronze-Pendulen mit Gabelstern, aus Paris, zu verf. Seidenschlag 5, 1. r. Anst. an 2-4 Uhr Nachm. 885

Blind (Dorfelder) zu verkaufen Unterr. 40. 5455

Ein a. cru. Blind, sowie ein rei. Gluckenschrauf u. Hölzchen-gefell preiswürdig zu verkaufen Neugasse 15.

Bianinos, einige gebrauchte, beste Fabrikate, französisch, empfiehlt als sehr billig.

Heinrich Wolf, Wilhelmstr. 30, 4468

Neues Laclavier unter Garantie zu verkaufen Balanstr. 19, 2. l.

Good Concert-Zither in case with extra strings. Price 40 marks. Apply Miss Leigh, Pension Anglaise No. 31, between 2-3 p. m.

Eine Concert-Zither zu verkaufen Seelgasse 22, im Laden.

Das gesammte Inventar

eines größeren Restaurants (Silber, Wäsche, Gläser, Porzellan pp.) billig zu verkaufen.

Näh. im Tagbl.-Verlag. 4431

Empfehle neue ladirte Betten

von 35 Mt. an und höher, sowie einzelne Bettteile, Sophas 88 u. höher, id. Spiegelstühle 78, Polsterstühle m. weih. Plüsch 75, zwei große Weidspiegel m. Brillen 45 u. 75, pol. mit led. Rückenlehnen, Berticows, Kommoden, Schreibtische 32 Mt., große und kleine Küchenschänke, sowie ganze Ausstattungen billig.

Jean Thüring, Marktstr. 23, an d. Einhorn, kein Laden.

Bügel, Betten, Spieg. u. Sophas l. bil. Drantenstr. 4. 9887

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 141. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 24. März.

47. Jahrgang. 1899.

Mit heutigem Tage

bringe ausser der bekannt grossen Auswahl eleganter Confection

einen bedeutenden Posten neuer

Damen-Jackets

zum Preise von **12** Mk. anfangend zum Verkauf.

J. Bacharach.

Kaufschulde

Friseur-Geschäft

zu kaufen gesucht. Offerten unter F. M. dahingehend Eingekleid.

Zah zahle

lots einen onkünd. Preis bei sofortiger Kasse für geb. Herren u. Damen Kleider, Gold- u. Silberarbeiten, Brillanten, einzelne Modesachen, Ketten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche Jagdaccessorien, Militärfreizeiten, Federbetten, 3001 Bekleidungen hier u. auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Getragene Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Mäntel, Betten, Gold- u. Silberarbeiten, Waffen, Instrumenten u. i. w. laust u. bei gut Bruchmann u. Weggers. 2. Beh. w. pünktl. bei. 8306

Zah zahle ausnahmsweise gut!! und laufe fortwährend

gebr. Damen-Costüme,

Herrenkleider, Uniformen, Federbetten, Appothek, Gold und Silber, ganze Nachkäse u. c. gegen sofortige Kasse.

S. Landau, Wegergasse 31.

Ein gedehntes Firmenbild wird zu kaufen gesucht. Offerten unter F. M. 22 dahingehend erbeten.

Ein verschleißbarer Zylinderkasten zu kaufen gesucht. Dramenstraße 66, Wort.

Ein mittlere g. erb. Oerd zu 1. gesucht. Adolphstraße 8, L.

Ein gebrauchter Eisenkessel zu kaufen gel. Offerten Carl Koch, Hof. Trilon, Mainz.

Eine gut erhaltene Wagner-Hobelbank zu kaufen gesucht. Adlerstraße 9 a.

Flaschen u. Krüge kauft Karl Christ, Hatingstraße 6, B. I.

Altes Kupfer, Messing, Zinn, Blei laust hier und nimmt in Lauff. 1943

P. J. Pflieger, Kupferhändler, Heringergasse 37.

Zu kaufen gesucht goldbrauner Dachhund, gute Rasse und nicht über 2 Jahre alt. Röh. Rheinstraße 96, 1.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40,

Haupt- u. Nebensitz. No. 150. Verkauf u. Vermittlung. E. K. Vermittlung von Villen, Wohn- u. Geschäftshäusern. Kostenfreie Vermittlung. 3074

Immobilien zu verkaufen.

Villa, 6 Zimmer u. neu, nahe Rhein u. Wilhelmstr., zu verk. Röh. Schmalbaderstr. 41, 1, u. 59, 1. 4464

M. Villa, nächst dem vorderen Nerothal, der Neuzeit entspr., preiswerth verkäuflich. Dieselbe eignet sich für Privat oder auch zu Pensionszwecken. Näh. durch den Besitzer. 3309

F. G. Büche, Bahnhofstrasse 20, 1.

Nerothal Villa mit 9 Zimmern für 55,000 Mk. zu verkaufen. 2214

J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannustr. 28.

Edelherrenhaftige Villa mit schöner Stallung in einem 1 Morgen großen Garten unter vollständiger Umgebung zu verk. Näh. beim Eigentümer Sonnenbergerstr. 44. 3068

Villa mit 20 Zimmern u. vorträgl. für Fremden Pension geeignet (vordere Hauptunterkammer), Brantheit halber per sofort zu verkaufen durch 3. Chr. Glücklich. 3474

Zu verkaufen (Frankfurterstraße) Haus m. Garten für 27,500,000 durch 3. Chr. Glücklich. 3473

Zu verkaufen Haus, mittl. Rheinstraße, Alles vermietet. Näh. durch 3. Chr. Glücklich. 3474

Zu verk. u. 1. April 1900 zu übernehmen, Haus, in welchem seit Jahren eine der ersten u. renommierten Fremdenpensionen bet. wird, durch 3. Chr. Glücklich. 3475

Zu verkaufen real. Geschäftshaus, unter Friedrichstraße, durch 3. Chr. Glücklich. 3477

Zu verk. oder zu verm. Villa m. gr. Garten, Stallung u. Parkstraße, durch 3. Chr. Glücklich. 3478

Zu verkaufen sehr schöne Etagen-Villa, mittleres Nerothal (Wegweg halber), durch 3. Chr. Glücklich. 3479

Neuzeitliche rentable Etagen-Villa per sofort zu verkaufen durch 3. Chr. Glücklich. 3480

Zu verkaufen in frequenter Lage Haus mit Bäder für 50,000 Mk. durch 3. Chr. Glücklich. 3481

Zu verkaufen sehr preiswerth herrl. hochherzoglich. Bekleidung am Rhein durch 3. Chr. Glücklich. 3483

Zu verkaufen II. Villa mit Garten und Substanz in Hütten u. Berggasse, durch 3. Chr. Glücklich. 3483

Zu verk. sehr preiswerth reizende Villa mit Garten, am Wald in Gonsenheim bei Mainz. R. d. 3. Chr. Glücklich. 3484

Zu verkaufen Villa mit 8 Morgen Baugrund, beste Lage in Ditz. Röh. durch 3. Chr. Glücklich. 3485

Die Villa Rosenkrantz, Leberberg 10, ist zu verkaufen über zu vermieten. Näh. durch 3. Chr. Glücklich. 3486

Baufläche zu verk. im Weiden- u. Bier-Str. u. Parkstr. Tambachstr. Näh. durch 3. Chr. Glücklich. 3487

Haus (auch für Pension geeignet), Röderstraße, nächst der Lammstraße, für 50,000 Mk. zu verkaufen durch 3. Chr. Glücklich. 3488

Zu verk. wegen Sterblich rentabl. Etagen-Villa (auch für Pension), Schierweg. Röh. d. 3. Chr. Glücklich. 3489

Zu verkaufen in atemberber Lage herrschaftliche Villa (rentiert 7 1/2%), als Herrschaftshaus oder Fremden-Pension sehr geeignet. Näh. durch 3. Chr. Glücklich. 3490

Villa, auch für Pension (Wohlfahrt), per sofort zu verkaufen durch 3. Chr. Glücklich. 3492

Wohner prima Geschäftshaus hinter der Stadt zu verkaufen durch 3. Chr. Glücklich. Rheinstraße 2. 3493

Zu verkaufen elegante Villa mit Substanz, Reimke u. Martinst. f. 75,000 Mk. d. 3. Chr. Glücklich. 3609

Zu verkaufen wegen Zurückziehung vom Geschäft Haus in frequenter Lage, mit über 1/2 Morgen Baugrund u. Engros-Geschäft, das von Jedermann leicht weiter betrieben w. kann. Näh. d. 3. Chr. Glücklich. 3929

Zu verkaufen ein Haus in bester Geschäftslage Wiesbadens mit vollst. eingerichteter Wägerei, auch in jedem anderen größeren Geschäftsbetriebe geeignet. Näh. durch 3. Chr. Glücklich. 4455

Das für 2 Familien eingerichtete Landhaus 1701 Wiesbadenerstr. 62 in Sonnenberg

ist wegen Ablebens der Besitzerin zu verkaufen. Näh. nur bei J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannustr. 28.

Schönes geräumiges Eshaus, Abemhr., auch für Geschäfte geeignet, sehr preisw. zu verk. d. J. Imsand, Wehrstr. 2. 3782

Reine Fremden-Pension, neue Villa, 10 Zimmer, mit feiner Ausstattung u. reichlich. Keller, nimmt auch eine Privatpension an oder stellen in Johlung, es. auch auch mit einem kleinen auswärts. Object. Offerten unter E. E. 533 an den Tagbl.-Berlag. 4311

Villa Gassen, Prechtstraße 3, für eine, event. für zwei Familien passend, zu verkaufen. Näheres daselbst. 4306

Wegen Sterblich ist ein Haus in schöner Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. am Tagbl.-Berlag. 2654

Villa Nerothalstraße 13, für eine, event. für zwei Familien elegant, Centralheizung u. i. w., über 13 a Garten, event. kann Stallung gebaut werden, zu verk. oder zu vermieten. Näh. W. Cramer, Nerothalstr. 40. 1313

Villa in feiner Aurlage, für Fremden-Pension sehr passend, 8 Zimmer, Neb u. Koch, mit 4-6000 Mk. Anzahlung verkäuflich. Näh. F. G. Rühl, Hohenstraße 20. 3068

Rein Haus Spiegelgasse 6, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

N. Hirschhäuser, Spiegelgasse 6, 1. 3480

Schönes Etagen-Landhaus in Pa. Pa. Loge, 5 Min. v. Kurhaus, feine Einrichtung, 3/4 % des ganz. Kaufpreises rent., wegen Wegzug preisw. zu verk. Näh. durch den Bauvertr. 4017

Otto Engel, Friedrichstraße 35.

Reizendes Landhaus an der Genscher, (Vollrechte der eigent. Wdh.), in gutten herrlichen Anlagen, 3 Hektar u. 3 1/2 a. A., Auehölzer, sowie Seitenpflanzung, Bornarten, Weidung u. Wegweg halber direct vom Eigentümer zum nachweislich Selbstkostenpreis gleich oder später zu verkaufen. Off. Offerten unter U. D. T. 510 im Tagbl.-Berlag abzugeben.

Reine Villa, 3 Zimmer u. Auehölzer, schöner Parkgarten, feine Loge, 60,000 Mk. zu verk. 4018

Otto Engel, Friedrichstraße 35, 2.

Haus mit großem Hof und Garten, für Weinhandeler oder Kaffeehändler, in der Nähe des neuen Bahnhofs zu verkaufen. Offerten unter H. H. 713 an den Tagbl.-Berlag. 3028

Alexandrastraße 3

— feine u. geräumige Loge — herrschaftliche Villa u. Nebengeb. zu verkaufen. Näh. in No. 10. 3086

Die Bekleidung Adolfsstraße 23, Villa mit 3 Morgen großem Garten, ist ganz oder getheilt zu verkaufen. 3077

Ein Eshaus im Adl. Stadtth., für Wirtschaft oder Wägerei sehr geeignet, für den letzten Preis u. 64,000 Mk. zu verk. durch 3. C. Firmench., Hellmuthstraße 58. 3650

Ein Haus mit gutgeh. Drogen-Geschäft, in guter Lage, zu verk. durch 3. C. Firmench., Hellmuthstraße 58. 3651

Ein rentabl. Haus mit gutgeh. Colonial- u. Kohlen-Geschäft in Familien-Verh. halber zu verkaufen durch 3652

3. C. Firmench., Hellmuthstraße 58.

Ein rentabl. Haus mit großem Garten, in guter Lage, zu verk. durch 3. C. Firmench., Hellmuthstraße 58.

Ein größere Anzahl Villen, für eine, auch zwei Familien oder Pension passend, sowie Geschäfte- u. Etagenbauten in den verschiedensten Stadt- u. Vororten zu verkaufen durch 3654

3. C. Firmench., Hellmuthstraße 58.

Ein Hotel in Mainz, mit großen Restaurations-Kolonialen, aber 30 Fremdenzimmer, gut. Einrichtung u. i. w., in sehr guter Lage, ist Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen durch 3655

3. C. Firmench., Hellmuthstraße 58.

Villa zu verkaufen.

Die Villa Gartenstraße 10, fünfzig Zimmer mit Salons u. Neb. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 3329

Villa Sonnenbergerstraße 47, mit Stallung, ist zu verkaufen oder vom 1. April im Ganzen zu vermieten. Näheres daselbst Vormittags. 1177

Rentables Haus, nach Abzug der Zinsen u. Gebäudezinsen eine schöne Parterre-Wohnung von 5 Zimmern frei rentierend, zu verkaufen. Anfragen unter E. H. 753 an den Tagbl.-Berlag erb. 3196

Eshaus in guter Lage und an neuer Eisenbahnlinie zu verkaufen. Näheres daselbst per sofort zu verk. Nr. 10,000 Mk. erfordert. Otto Engel, Friedrichstraße 35. 4460

Ein Haus in Wiesbaden zu kaufen gesucht. C. H. mit Preisangabe, sowie Anzahlung, resp. wie es sich rentiert, unter H. D. 74 an den Tagbl.-Berlag erbeten.

Für Herrschaften.

Eine hochgelegene, mit allen modernen Anforterungs- u. Reizent angebaute Herrschaftliche Villa — 10 eleg. Räume und sehr reichl. Zubehör — in feinsten Lage zu verk. 3736

Otto Engel, Friedrichstraße 35.

Baufläche an der Oberen u. Körnerstraße zu verkaufen. Näh. Bauvertr. Sonnenbergerstr. 44. 4460

und Jos. Ochs, Hohenstraße 12. 4460

